

Bildung, wie weiter?

**ALLTAGSRASSISMUS
WAHRNEHMEN UND VERÄNDERN**

Interaktiver Vortrag

5

HILDEGARD VON BINGEN
Impulse aus dem Mittelalter mit Antonia Braditsch

9

„SWEET DREAMS“
Liederabend mit koreanischen Balladen

16

St. Bernhard, ein Ort zum Leben - Lernen

bildungsFRÜHLING 2022

INFO - TALK - DISKUSSION - KULTUR

Bildungszentrum
Domplatz 1
Wiener Neustadt
St. Bernhard



Werner Anzenberger

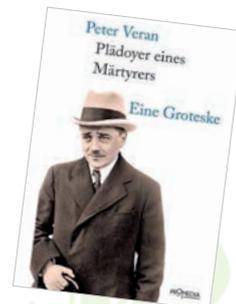
DOLLFUSS VOR GERICHT

Plädoyer eines Märtyrers

Donnerstag, 3. Februar 2022 | 19.00 Uhr

Kein Teilnahmebeitrag!

Teilnahme vor Ort und Online möglich!



Ursula Fatima Kowanda-Yassin

ÖKO-DSCHIHAD. DER GRÜNE ISLAM

Beginn einer globalen Umweltbewegung

Donnerstag, 17. März 2022 | 19.00 Uhr

Teilnahmebeitrag: € 10,- / mit St. Bernhard_CARD € 7,-

Teilnahme vor Ort und Online möglich!



Golli Marboe

NOTIZEN AN TOBIAS

Gedanken eines Vaters zum Suizid seines Sohnes

Donnerstag, 31. März 2022 | 19.00 Uhr

Teilnahmebeitrag: € 10,- / mit St. Bernhard_CARD € 7,-

Teilnahme vor Ort und Online möglich!



Robert Traxler und Sigrid Hütter

ALLTAGSRASSISMUS WAHRNEHMEN UND VERÄNDERN

Interaktiver Vortrag

Donnerstag, 21. April 2022 | 19.00 Uhr

Teilnahmebeitrag: € 10,- / mit St. Bernhard_CARD € 7,-



Megumi Otsuka und Eun Jung Lee

SWEET DREAMS

Liederabend mit koreanischen Balladen

Freitag, 1. April 2022 | 19.00 Uhr

Karten zu € 17,- im Vorverkauf, Restkarten an der Abendkasse: € 20,-

ST. BERNHARD, EIN ORT ZUM LEBEN - LERNEN!

GESELLSCHAFT	4
Theologie & Weltanschauung, Vielfalt & Zusammenleben, Politik, Umwelt & Gerechtigkeit	
SPIRITUALITÄT	8
Meditation, Gebet, Sakraler Tanz	
GESUNDHEIT	11
Stressmanagement, Fitness, Ernährung	
KUNST, KULTUR, KREATIVITÄT	14
Kreativität & Tanz, Konzert & Theater, Ausstellung	
LEBENSKUNST	17
Persönlichkeitsbildung & Lebensbegleitung, Beziehung & Partnerschaft, Elternbildung & Pädagogik, Lebenskunst für Fortgeschrittene	
AUS- UND FORTBILDUNG	22
Aus- und Fortbildung für Beruf und Ehrenamt u.a. Hospizarbeit, Arbeit mit Kindern, Religionsunterricht, Pfarrarbeit	
WEITERS IM BILDUNGSZENTRUM	23
Anonyme Alkoholiker, Familienberatung, Ballettschule	

Liebe Leserin, lieber Leser!

Wenn die Ausnahme zur Normalität wird ...

Inzwischen sind wir ja schon mehr als Corona-Maßnahmen erprobt. Jetzt, wo ich diese Zeilen schreibe, ist gerade wieder ein Lockdown zu Ende gegangen und niemand weiß, ob die Öffnung bis zum Ankommen dieses Bildungsanzeigers in den Postkästen im Jänner halten wird. Wir sind froh, dass in diesem Arbeitsjahr mehr Veranstaltungen im Bildungszentrum stattfinden konnten und wir unsere neu erworbene Online-Kompetenz für einige Veranstaltungen nutzen konnten. Aber von einem Normalbetrieb sind wir mehr als entfernt – von den Besucherzahlen vor Covid 19 so und so. Wir üben gerade gelassen im Provisorium zu leben.

... stellt sich die Fragen nach dem wie weiter?

Fragen über Fragen: Wie soll man da planen? Lieber gleich so viel wie möglich ins Internet verlegen? Und wie lange wird das noch so weitergehen? Wie bleiben wir eine Gesellschaft, die gemeinsam diese Pandemie meistert? Und was können wir als Bildungszentrum zum Gelingen beitragen? Hilft Bildung durch die Krise? Das haben wir auch beim Startfest im Oktober mit Unterstützung des SOG Theater Wiener Neustadt gefragt. Die klarste und deutlichste Antwort der Besucher*innen war, dass es gut ist endlich wieder zusammenkommen zu können um einander zu begegnen und auszutauschen. Gerne wollen wir mehr Antworten sammeln auf diese Frage, wie weiter mit unserer Bildungsarbeit, und deswegen lade ich ganz herzlich zu unserer Umfrage „Bildung, wie weiter?“ ein. Wie sie mitmachen können erfahren sie auf der nächsten Seite.

Den Blick auf das Wesentliche richten

Unabhängig von Setting und Thema werden Bildungsveranstaltungen erst spannend und nachhaltig, wenn sie näher zum Wesentlichen führen: zu dem, was wirklich wichtig ist – für mich selbst und die Menschen mit denen ich verbunden bin, für eine sinnvolle Lebensgestaltung, in der ich meine Gaben und Fähigkeiten einbringen kann sowie, wie es Papst Franziskus nennt, für die „gemeinsame Sorge um eine gerechte Welt für alle“. Das war schon immer so und wir haben auch versucht, dies bei der Gestaltung unseres Bildungsangebots zu berücksichtigen. In diesem Ausnahmezustand aber, in dem wir noch eine Zeit lang sein werden, scheint mir leichter deutlich zu werden, was wirklich wichtig ist. Was vorher selbstverständlich schien und jetzt nur in Ausnahmefällen möglich ist, lässt erkennen, dass es kostbare Geschenke sind: vom Spaziergang in einer intakten Natur über einen inspirierenden Konzert- oder Theaterbesuch, einer intensiven Begegnung mit einem lieben Menschen bis hin zu Gesundheit und der Möglichkeit sich frei bewegen zu können. Ich glaube, diese außergewöhnliche Zeit hilft vielen Menschen näher an ihr eigentliches Wesen zu kommen, Perspektivenwechsel zu ermöglichen und bewusster und „wesentlicher zu leben“ – eine große Chance für jeden einzelnen, die Gesellschaft und auch unsere Umwelt.

So hoffe ich, dass wir alle miteinander viel Zuversicht und einen langen Atem haben und diese außergewöhnliche Zeit nicht nur wohlbehalten überstehen, sondern auch nutzen können um zu lernen wie „wesentlich leben“ geht.

Peter Maurer

Peter Maurer



Mag. Peter Maurer, MAS
Leitung Bildungszentrum

Liebe Freunde des Bildungszentrum St. Bernhard!

Wir ersuchen Sie mit dem beiliegenden Zahlschein bzw. an untenstehende Bankverbindung einen freiwilligen Druckkostenbeitrag für den Bildungsanzeiger im Jahr 2022 zu leisten.

Wir brauchen in dieser Zeit jede Unterstützung mehr denn je, um unseren Bildungsbetrieb aufrecht zu halten.

Herzlichen Dank!

Konto für freiwilligen Druckkostenbeitrag:

IBAN: AT04 2026 7000 0002 2301
BIC: WINSATWNXXX

Das Bildungszentrum wird gesponsert von:

Wiener Neustädter
SPARKASSE

Was zählt, sind die Menschen.



Andreas Narosy

Obmann des Vereins zur Förderung des Bildungszentrums St. Bernhard

Impulse für die Zukunft setzen

Der neue Vereinsobmann stellt sich vor

Als neuer Obmann des Fördervereines darf ich mich an dieser Stelle kurz vorstellen: Mein Name ist Andreas Narosy, bin verheiratet und habe drei erwachsene Kinder. Mit dem Bildungszentrum Wr. Neustadt verbindet mich einiges: Kinderheitserinnerungen an die Cursillo's in den 1980er Jahren sind noch sehr lebendig, damals natürlich noch am alten Standort im Neukloster. Das Berufsleben führte mich in die Selbstständigkeit und mit dem Bildungszentrum seit 2015 wieder zusammen. In Sachen Grafik, Druckproduktion und neuen Medien sind wir nun schon seit vielen Jahren Partner, Lieferant und guter Freund des Bildungszentrum. Auf der Suche nach einem neuen Obmann wandte sich schließlich Peter Maurer in diesem Sommer an mich. Nun werde ich mich also bemühen, die Entwicklung in neue Zeiten bestmöglich zu begleiten um gemeinsam Impulse für die Zukunft zu setzen.

Aller Anfang ist schwer. So einfallslos diese Erkenntnis auch sein mag, seit dem Frühjahr 2020 waren wir vielfach gezwungen in Arbeit, Familie und Freizeit neue Wege zu gehen. Raus aus der Komfortzone, hinein in virtuelle Räume, in digitale Meetings. Konfrontiert mit Absagen, mit Warten, mit Verschiebungen, mit der nicht immer freiwilligen Akzeptanz von Rollen, die von uns davor nicht erwartet wurden. Freiwillig geschahen diese Veränderungen nur in Ausnahmefällen.

Um dieser Zeit der Veränderung etwas Positives abzugewinnen: Lernen stand an der Tagesordnung um am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen und Lockdown bedingte Defizite auszugleichen. Ein Blick auf die letzten

Bildungsanzeiger zeigt, wie stark sich das Angebot verändern musste um Schritt zu halten. Da ich inständig hoffe, demnächst doch wieder in eine Phase der Normalität zurückzukehren, halte ich das für einen sehr geeigneten Zeitpunkt auch mit etwas Neuem zu beginnen, einen Anfang zu setzen.

Das umfangreiche Programm des Bildungszentrum St. Bernhard bietet dazu ideale Voraussetzungen. Ohne hier eine Wertung zu treffen möchte ich ganz besonders die Angebote aus dem Bereich der Gesundheit hervorheben. Ob im Umgang mit Stress oder mit der Fitness – St. Bernhard ist ein Ort der Begegnung, der Ihre Ambitionen stützen kann. Setzen Sie einen Anfang, treffen Sie sich wieder und lernen Sie Neues dazu.

Zum Schluss wende ich mich mit einer Bitte an Sie: Nehmen Sie an unserer Online-Befragung zur zukünftigen Ausrichtung und Entwicklung des Bildungsangebotes teil um Programm und Angebot nach Ihren Ansprüchen zu gestalten. Auf Wunsch senden wir ihnen auch gerne einen Fragebogen zu, um diesen auszufüllen und an uns zu retournieren.

Vielen Dank für Ihr Interesse und alles Gute für das neue Jahr!

Andreas Narosy

Einladung zur Umfrage 2022

In seiner jahrzehntelangen Geschichte hat sich diese Bildungseinrichtung immer wieder gewandelt: Aus dem 1955 im Neukloster eröffneten Exerzitienhaus mit dem Namen Piushaus wurde 1973 das typische nachkonziliare katholische Bildungshaus St. Bernhard mit 70 Betten. 35 Jahre später übersiedelte dieses in die Dompropstei und wird seither als Bildungszentrum ohne Betten und Küche geführt. Das Achten auf die sich ändernden Rahmenbedingungen und Bedürfnisse der Menschen hat zu diesen durchaus einschneidenden Veränderungen geführt – und so den durchgehenden Erfolg dieser Bildungseinrichtung ermöglicht.

Die Corona Pandemie brachte auch im Bildungsbereich einen massiven Digitalisierungsschub und gesellschaftspolitisch spitzen sich viele Themen neu zu. Es ist wieder Zeit zu überlegen, ob und wie unsere Bildungsarbeit nachjustiert werden muss, damit wir auch weiterhin erfolgreich bleiben können. Als ersten Schritt möchten wir unsere Teilnehmer*innen und alle am Bildungszentrum

St. Bernhard Interessierten nach ihren Vorlieben und Bedürfnissen bezüglich Inhalten und Veranstaltungsformaten befragen. Dafür haben wir einen Online-Fragebogen erstellt, den Sie über den nachstehenden QR-Code oder diesen Link erreichen können:

<https://de.surveymonkey.com/r/BZ2022>



Sie wollen lieber einen Papierfragebogen ausfüllen? Im Bildungszentrum liegen Fragebögen auf. Gerne schicken wir Ihnen nach telefonischer Bestellung unter 02622 / 29 131 auch einen zu. Die Umfrage läuft bis Ende Februar 2022. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen!

Ihr Team des Bildungszentrums St. Bernhard

**Bildung,
wie weiter?**



Alltagsrassismus wahrnehmen und verändern

Interaktiver Vortrag

In diesem interaktiven Vortrag geht es um die Sensibilisierung und die bewussteren Wahrnehmung von Alltagsrassismus. Es ist nicht einfach, über Rassismus zu sprechen und in uns entstehen oftmals Widerstände. Wir wollen schließlich keine Rassisten sein! Gleichzeitig haben wir durch unsere Sozialisierung oft bewusst und unbewusst ein rassistisches System verinnerlicht.

Wir treten für einen achtsamen Umgang mit diesem Thema ein und widmen uns dem Bewusst werden, Hinsehen und Sensibilisieren, wenn Menschen sich rassistisch verhalten oder wir Zeugen davon werden.

Ein Schritt, um Alltagsrassismus zu dekonstruieren ist, sich der Diskussion reflektiert anzunehmen und sich die Rolle

von „weißen Menschen“ bewusst zu machen. Dies bedeutet, sich mit dem Ursprung von Rassismen und seinen anhaltenden Auswirkungen zu beschäftigen.

In diesem Vortrag erfahren Sie mehr über die Funktionsweisen, wie strukturelle und individuelle Mechanismen Rassismus reproduzieren, dadurch begeben wir uns auf den Weg, diese zu dekonstruieren.

TERMIN: Donnerstag, 21. April 2022 | 19.00 Uhr
TEILNAHMEBEITRAG: € 10,- / mit St. Bernhard_CARD € 7,-

Dollfuß vor Gericht

Plädoyer eines Märtyrers

Mehr als acht Jahrzehnte nach dem Februar-Aufstand 1934 gegen die austrofaschistische Diktatur wird der damalige Bundeskanzler Engelbert Dollfuß aus seinem Grab exhumiert und vor Gericht gestellt.

In diesem Rahmen spielt Peter Verans literarische Groteske, in der sich Dollfuß vor der Geschichte rechtfertigen muss. Die Anklagepunkte sind umfassend: Vielfacher Mord, Folter, Hochverrat und Landfriedensbruch werden als Tatbestände genannt. Darauf muss der im Juli 1934 von Nationalsozialisten ermordete und später zum Märtyrer stilisierte Ex-Diktator eine Antwort finden.

In einem hochtrabenden Plädoyer tritt er die Flucht nach vorne an und erklärt dem Gericht seine Motive und Ziele. Er hätte sich in einem Notstand befunden und gar nicht anders handeln können, um großen Schaden von Österreich und seinem Volk abzuwenden.

PETER VERAN ist das literarische Pseudonym des 1962 in Leoben geborenen promovierten Juristen und Historikers **Werner Anzenberger**. Er hat zahlreiche Publikationen zum Austrofaschismus vorgelegt, darunter „Absage an eine Demokratie. Karl Kraus und der Bruch der österreichischen Verfassung 1933/34“ (1997), „Widerstand für eine Demokratie: 12. Februar 1934“ (2004), „Die österreichische Diktatur – Ein faschistisches Gewaltregime?“ (2017) sowie „130 Jahre Koloman Wallisch. Ein sozialer Gestalter zwischen Demokratie und Diktaturen“ (2019).

TERMIN: Donnerstag, 3. Februar 2022 | 19.00 Uhr
KEIN TEILNAHMEBEITRAG!



HYBRID-VA

Öko-Dschihad. Der grüne Islam

Beginn einer globalen Umweltbewegung

Klimawandel ist eines der drängendsten Themen dieser Zeit. Religionen haben das Potenzial Bewusstseinsveränderung zu fördern. Welche umweltschützenden Aspekte gibt es in islamischen Grundlagen? Wie gehen Musliminnen und Muslime mit dieser neuen globalen Herausforderung um? Wann und wo entstanden die ersten Initiativen? In diesem Vortrag wird ein Blick auf muslimische Aktivitäten und ihre Beweggründe geworfen.

DR.^{IN} URSULA FATIMA KOWANDA-YASSIN, forscht an der Interdisziplinären Forschungsstelle Islam und

Muslim*innen in Europa (IFIME) an der Sigmund Freud PrivatUniversität in Wien zu muslimischen Lebenswelten sowie zu islamischer Umweltethik und Öko-Aktivismus. Seit 1997 hält Kowanda - Yassin Seminare an Hochschulen und Bildungseinrichtungen in Österreich und Deutschland.

TERMIN: Donnerstag, 17. März 2022 | 19.00 Uhr
TEILNAHMEBEITRAG: € 10,- / mit St. Bernhard_CARD € 7,-



HYBRID-VA



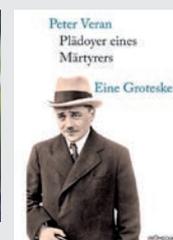
REFERENT/IN:

Robert Traxler

Wirtschaftspsychologe und
Trainer für empathische Kommunikation

Sigrid Hütter

Psychologische Beraterin und
Trainerin für empathische Kommunikation



REFERENT:

MMag. Dr. Werner Anzenberger

Jurist und Historiker

*In Kooperation mit der Katholischen
ArbeitnehmerInnenbewegung
Österreich und Pro Media*



REFERENTIN:

Dr.^{IN} Ursula Fatima Kowanda-Yassin

[www.sfu.ac.at/de/ueber-sfu/
forschungsstelle-ifime/](http://www.sfu.ac.at/de/ueber-sfu/forschungsstelle-ifime/)



REFERENT/IN:
Golli Marboe,
 Maria Goldmann-Kaindl



Notizen an Tobias

Gedanken eines Vaters zum Suizid seines Sohnes

Golli Marboe ist das Schlimmste passiert, was einem Vater passieren kann. Das eigene Kind hat sich das Leben genommen - ein Tabuthema für die Öffentlichkeit. In „Notizen an Tobias“ schreibt Marboe über das erste Jahr der Trauer und den Versuch, das Unfassbare zu begreifen. Es ist ein sehr offenes und berührendes Buch.

In Österreich sterben drei Mal so viele Menschen durch Suizid als im Straßenverkehr. Golli Marboe ist überzeugt, dass die beste Präventionsmaßnahme wäre, mehr über Suizid zu sprechen. Mit dem „Papageno-Effekt“ beschreibt man die positive Wirkung einer achtsamen und empathischen Berichterstattung in Medien und in persönlichen Gesprächen, die davor bewahren kann, das eigene, aber auch das Leben der Hinterbliebenen auf immer zu zerstören. Also ein umgekehrter Werther-Effekt. Wenn nicht über dieses Tabu geredet wird, bleiben jene allein, die ein solches Schicksal als Angehörige zu verarbeiten haben.

Im Anschluss an den Vortrag gibt es ein Publikumsgespräch mit dem Autor und mit Maria Goldmann-Kaindl, Mitarbeiterin der Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle „aufleben“ in Wr. Neustadt im Bildungszentrum.

GOLLI MARBOE, geboren 1965 in Wien, ist Vater von vier Kindern. Er arbeitet als freier Journalist, hält Vorträge zu Medienfragen, verantwortete dreißig Jahre TV-Dokumentationen für Sender in ganz Europa, unterrichtet an diversen Hochschulen Journalismus im Bewegtbildbereich und ist Gründer und Obmann des „Vereins zur Förderung eines selbstbestimmten Umgangs mit Medien“ (vsum.tv)

BUCHTIPP: Notizen an Tobias. Gedanken eines Vaters zum Suizid seines Sohnes. Residenz-Verlag. ISBN 978-3-7017-3514-3, € 24,00

TERMIN: Donnerstag, 31. März 2022 | 19.00 Uhr
TEILNAHMEBEITRAG: € 10,- / mit St. Bernhard_CARD € 7,-



REFERENT:
Dr. Karl R. Essmann
 em. Hochschulprofessor für
 Religionspädagogik

Was ist dran an Qumran?

Die Schriftrollen vom Toten Meer

Die Funde von biblischen Schriftrollen am Toten Meer haben eine Flut von Behauptungen, Verdächtigungen, ja sogar Verschwörungen ausgelöst. Wieder einmal wurde über die Kirche behauptet, sie halte die Wahrheit unter Verschluss. Aber welche Wahrheit?

- Waren die ersten Christen nicht alles Essener?
- War Jesus eigentlich ein Qumraner?
- War Paulus nicht sein großer Gegenspieler?
- Welche Abschriften des NT hat man wirklich gefunden?

Nur wissenschaftlich gesicherte Aussagen vermögen einen wahren Einblick zu erhalten. Dazu weiß sich der Referent verpflichtet.

TERMIN: Dienstag, 8. März 2022 | 19.00 Uhr
TEILNAHMEBEITRAG: € 10,- / mit St. Bernhard_CARD € 7,-



© Foto: Bettina Isabella Zehetner

Judas

Ein Theatermonolog von Lot Vekemans

Sein Name und sein Kuss sind das Synonym für Verrat. Befragt wurde er dazu nicht. Dass Judas sich erhängt haben soll, reicht als Geständnis.

Doch Judas Ischariot will gehört werden, vielleicht sogar verstanden. Zwischen den allgegenwärtigen Aposteln und Heiligen nimmt sich Judas den Platz, der ihm wegen seiner letzten Tat von der Kirchengeschichte verwehrt blieb, in Sichtweite des Altars, wo das Abendmahl an seinen letzten Moment als Jünger erinnert. Zählt das, was davor war, nichts?

Judas spricht aus exklusiver Perspektive über seinen vormaligen besten Freund Jesus von Nazareth. Über beide wissen die Zuschauer und Zuschauerinnen nachher mehr – wöglichlich auch über sich selbst und ihre eigenen Trugbilder.

Im Anschluss an die Vorstellung gibt es ein Publikumsgespräch mit Schauspieler Sebastian Klein und Theologin Maria Luise Schmitz-Kronaus.

SCHAUSPIELER: Sebastian Klein
REGISSEURIN: Bérénice Hebenstreit

TERMIN: Mittwoch, 16. März 2022 | 19.00 Uhr
KARTEN: € 17,- im VVK / € 20,- an der Abendkassa

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem katholischen Bildungswerk Wien und dem Theaterverein Weiterspielen Productions e.V.

Industrieviertelakademie

Machen Sie mit bei der Regionalen Klimakonferenz in Wr. Neustadt!



Der Kampf gegen den Klimawandel geht Ihnen zu langsam? Die Katholische Aktion lädt Jung und Alt zur regionalen Klimakonferenz ins Bildungszentrum St. Bernhard ein. Das Ziel: nicht nur über die Gestaltung unserer Zukunft REDEN, sondern unsere Visionen in KONKRETE Projekte verwandeln. Was gibt es schon Positives? Wo besteht dringend Handlungsbedarf? Welche Handlungsmöglichkeiten haben wir? Wir wollen unsere Ressourcen bündeln um voranzukommen.

Auf der Basis von Schöpfungsverantwortung, gerechter Wirtschaft und Menschenwürde wollen wir zu einer nachhaltigen Zukunft in unserer Region beitragen und somit der Vision vom „Guten Leben für Alle“ etwas näherkommen.

Florian Ablöcher hat internationale Wirtschaft und Wirtschaftspädagogik studiert und ist Lehrer für wirtschaftliche Fächer an einer Handelsakademie in Wien. Von 2013 bis 2021 war er bei FAIRTRADE Österreich als Bildungsreferent tätig und hat bereits Klimakonferenzen in Wiener Neustadt und Wien moderiert.

Michaela Aschenbrenner hat Umweltpädagogik und Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement studiert. Beim Klimabündnis betreut sie Gemeinden, Betriebe und Pfarren in Fragen von Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Weiters wirkt sie an aktuellen Projekten wie z.B. gleich.wandeln – Frauenpower für Klima & SDGs mit.

TERMIN: Freitag, 18. März 2022 | 16.00 bis 20.00 Uhr
KEIN TEILNAHMEBEITRAG!

Die Industrieviertel-Akademie ist eine Veranstaltung der Katholischen Aktion im Vikariat Süd, getragen von kfb, KMB, KAB, KJ, KJS, Umweltbüro, Welthaus, Bildungszentrum St. Bernhard, Katholisches Bildungswerk Wien und „Der Sonntag“ - die Kirchenzeitung der Erzdiözese Wien.

INDUSTRIEVIERTEL- AKADEMIE 2022



REFERENT/IN:

Florian Ablöcher

Michaela Aschenbrenner

Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Katholisches
Bildungswerk Wien

Katholische Aktion
Erzdiözese Wien

Der SONNTAG
Kirchenzeitung der Erzdiözese Wien

Bildungszentrum
St. Bernhard



Talenteverbund
Tauschkreis Wiener Neustadt



www.talenteverbund.at/
[tauschkreis-wr-neustadt](mailto:tauschkreis-wr-neustadt@talenteverbund.at)

KONTAKT:

Gerhard Höggerl: 0699 / 123 67 590

Uli Behrendt: 0676 / 33 42 952

Liane Krug: 0664 / 86 46 877

E-Mail: tk-wr-neustadt@talenteverbund.at

TALENTE-TAUSCHKREIS WIENER NEUSTADT

Ich hab was, ich kann was, ich brauche was - Komm, lass uns tauschen

wir leben unsere Talente!

KOMM ZU UNS - UND ERKENNE UND ERLEBE AUCH DEINE TALENTE!

Wir treffen uns („normalerweise“!) 1x im Monat ..

- um besonders ihre Talente („Dienstleistungen“/Waren) zu TAUSCHEN und oder zu verschenken
- um uns kennenzulernen und Ideen auszutauschen
- um uns gegenseitig zu unterstützen
- um durch Vorträge Neues kennen zu lernen
- um gemütlich zusammen zu sein.

Unsere gemeinsame „Währung“ ist „Zeit“
(=Tauschkreis-Stunden. KEINE Euros!)

DIE TAUSCHKREIS-MONATSTREFFEN (ev. mit Vortrag, ev. mit Jause) werden kurzfristig geplant und bekanntgegeben. Siehe Tauschkreis-WEB-Seite: www.talenteverbund.at/tauschkreis-wr-neustadt. Die Mitglieder und angemeldeten InteressentInnen werden mit Mail verständigt.

BESONDERE TERMINE:

Führung in der Abfallbehandlungsanlage Wiener Neustadt.

Freitag, 25. März 2022 | 11.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Raketengasse - Heideansiedlung 50, 2751

Wiener Neustadt, Eintreffen: 13.30 Uhr, Führungsbeginn: 13.45 Uhr, Dauer etwa 1,5 Std

Nach der Führung ev. Beisammensein.

Bitte unbedingt um Anmeldung bei Gerhard Höggerl
0699 / 123 67 590

Anfahrt mit Bus 2A vom Bahnhof Wr.N. möglich

Details auf der TK Webseite und bei der Anmeldung!

Veranstaltung in Kooperation mit dem Klimabündnis Arbeitskreis Thermengemeinden (KAT), dem Klimabündnis Arbeitskreis Wr. Neustadt und dem Bildungszentrum St. Bernhard

Pflanzentauschmarkt

sowie Reparatur von Gartengeräten

Veranstaltung in Kooperation mit %attac Wr. Neustadt

Familienkirche Schmuckerau, Felberg. 42, Wr. Neustadt
Samstag, 23. April 2022 | 9.00 bis 12.00 Uhr

Alle(s) schon da -

Tauschfest in der Felbergasse

Familienkirche Schmuckerau, Felberg. 42, Wr. Neustadt

Samstag, 25. Juni 2022 | 11.00 bis 17.00 Uhr

Ersatztermin bei Schlechtwetter: 2. Juli 2022

Gemeinsame Veranstaltung mit „Arbeitsgruppe Tauschfest“

Sommerfest

Familienkirche Schmuckerau, Felberg. 42, Wr. Neustadt

Samstag, 30. Juli 2022 | ab 17.00 Uhr

(bei jedem Wetter - Innenraum vorhanden)

Speisen bitte mitnehmen, Grillter vorhanden

InteressentInnen sind gerne willkommen!!



REFERENTIN:
Elfriede Gremmel
Exerzitienbegleiterin, Psychotherapeutin

Exerzitien im Alltag

Fürchtet euch nicht!

Exerzitien sind ein Übungsweg um feinfühlig zu werden für sich selbst und für Gottes Gegenwart. Dieses geistliche Angebot richtet sich an alle, die bereit sind auf ihr Leben zu schauen und Gott (neu) erfahren möchten, um in eine größere innere Freiheit zu gelangen.

Gott in allen Dingen suchen und finden (Ignatius von Loyola) bedeutet, dass wir das Wirken Gottes in unserem Alltag, zu jeder Zeit, an jedem Ort und in jeder Situation erfahren können. Bei den wöchentlichen Treffen wollen wir gemeinsam auf die Suche gehen nach den Spuren Gottes in unserem Leben.

Die Coronapandemie hat in ganz vielen Menschen Depressionen und Ängste ausgelöst. Thematisch geht es daher um Gottes Zusage: „Fürchtet euch nicht!“ Für jede Woche gibt es einen Folder mit Betrachtungsangeboten.

TERMIN:

jeweils **mittwochs 9., 16., 23. und 30. März sowie 6. April 2022 | 18.30 Uhr**

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 35,- / mit St. Bernhard_CARD € 30,-



BEGLEITUNG:
Mag.ª Maria Luise Schmitz-Kronaus, MAS
ist ausgebildete Pastoralassistentin, Meditationsleiterin und Theologin und ist als mobile Seelsorgerin tätig

Hinführung zum Herzensgebet

Meditative Übungsgruppe

Das Herzensgebet ist eine alte christliche Meditationsform, die ihre Wurzeln im frühen Mönchtum der Wüstenväter des 3. und 4. Jh. hat. Der Weg in die Stille wird dabei von einem Wort begleitet, welches im Atemrhythmus wiederholt wird, bis irgendwann das Wort im Raum des Schweigens verklingt. Dieses Wort kann die Anrufung des Namens Jesu Christi, ein Gebetswort, ein Wort aus der Bibel oder auch ein persönliches Leitwort sein.

Der Weg des Herzensgebetes ist eine meditative Gebetsform, die wandelnde Kraft hat. Das Lauschen auf die Stille des Herzens führt zu innerer Sammlung und öffnet das Bewusstsein für das göttliche Geheimnis. Durch regelmäßige

Übung wird dieses Herzenswort in uns verankert und kann so etwas wie ein Leitwort des Alltags werden.

Praktische meditative Übungen, Impulsreferate sowie der Erfahrungsaustausch in der Gruppe sind Elemente der einzelnen Abende.

Bitte bequeme, nicht einengende Kleidung anziehen!

TERMIN:

jeweils **mittwochs 23. Februar, 9. März, 20. April, 18. Mai und 22. Juni 2022 | 18.00 bis 19.30 Uhr**

TEILNAHMEBEITRAG: Freie Spende!

MYSTIK im Alltag

Mit der Power der Mönche spielerisch und leicht mein Potential nutzen

Die Mystik- und Meditationsforscherin Sabine Bobert hat die kraftvollen Bewusstseinstechen der christlichen Tradition von den Wüstenvätern und -müttern über die mittelalterlichen Mystiker*innen bis zu den heute lebenden orthodoxen Nonnen und Mönchen in eine spielerische und im Alltag für jede*n praktikierbare Form gebracht. In ihrem Ansatz zeigt sie drei einfache Übungen, die auf Denken, Fühlen und Wollen fokussieren und zu mehr bewusster Selbststeuerung und Autonomie führen. Scheinbar unlösbare Probleme können sich dadurch auflösen und ein dem eigenen Wesen entsprechendes und erfülltes Leben entfaltet sich Schritt für Schritt.

EINFÜHRUNGSABEND ONLINE

Voraussetzung für die Teilnahme an der Übungsgruppe ist die Teilnahme an einem Einführungsabend:

Worauf basiert dieser Ansatz? Wie funktionieren die drei Grundübungen und wie lassen sie sich spielerisch und leicht in Deinen Alltag integrieren?

Die Inhalte werden auf der Lernplattform des Bildungszentrums in Form von kurzen Video-Inputs und anderen Materialien vermittelt. Anmelden, die Zugangsdaten erhalten und starten!

TERMINE: jederzeit online oder nach Absprache in Präsenz. Anmeldung bei Peter Maurer:

0664 / 610 1358 oder p.maurer@edw.or.at

TEILNAHMEBEITRAG: € 10,- / mit St. Bernhard_CARD € 7,-

ÜBUNGS- UND AUSTAUSCHGRUPPE

Eingeladen sind alle, die diesen oder einen ähnlichen Übungsweg im Alltag leben wollen oder schon praktizieren. Nach einer kurzen gemeinsamen Meditation ist Raum für Austausch über die beim Üben im Alltag gemachten Erfahrungen sowie für Klärung von Fragen und die Vertiefung einzelner Aspekte der Methode.

TERMINE: Mittwoch, 2. Februar, Donnerstag, 3. März, 7. April, 5. Mai und 9. Juni 2022 und zwar entweder:

Gruppe 1 - vor Ort im Bildungszentrum:

jeweils 17.00 bis ca. 18.30 Uhr

Gruppe 2 – als ZOOM Videokonferenz:

jeweils 19.00 bis ca. 20.30 Uhr

KEIN TEILNAHMEBEITRAG, SPENDE ERBETEN



BEGLEITUNG:
Mag. Peter Maurer, MAS
Erwachsenenbildner, Geistlicher Begleiter

BASISLITERATUR:

Sabine Bobert
Mystik und Coaching (2011)

MEHR INFORMATIONEN:

www.st-bernhard.at/mystik

Perspektivenwechsel

3 Bibelabende zum Buch Tobit mit Biblischen Erzählfiguren.

Das Arbeiten mit biblischen Figuren ist Verkündigung des Wortes Gottes mit Herz, Hand und Hirn. Die Figuren tragen ein Geheimnis in sich, das sich für alle, die mit ihnen umgehen, enthüllt: sie berühren, fordern heraus, spiegeln unsere Lebenssituationen wider, erinnern uns an längst vergessen Geglaubtes oder rühren uns an in der Tiefe unserer Seele.

1. GEHORSAM - NEUGIERIG - MUTIG: TOBIAS

Am ersten Abend schlüpfen wir in die Rolle des Tobias, um aufzubrechen, zu lernen und zu wagen.

TERMIN: Freitag, 29. April 2022 | 19.00 Uhr

2. VERZWEIFELT - ÄNGSTLICH - ERLÖST: SARA

Am zweiten Abend schlüpfen wir in die Rolle der Sara, um zu klagen, zu hoffen und neu zu starten.

TERMIN: Freitag, 6. Mai 2022 | 19.00 Uhr

3. GEHEIMNISVOLL - BEGLEITEND - HEILEND: RAFAEL

Am dritten Abend schlüpfen wir in die Rolle des Rafael, um da zu sein, zu erklären und zu dienen.

TERMIN: Freitag, 13. Mai 2022 | 19.00 Uhr

Die Abende können auch einzeln gebucht werden.

TEILNAHMEBEITRAG: € 10,- / mit St. Bernhard_CARD € 7,-
€ 25,- für alle 3 Abende / mit St. Bernhard_CARD € 22,-

Hildegard von Bingen - aktuelle Impulse aus dem Mittelalter

Leben, Werk und Wirken im 12. Jahrhundert - Seminartag

Hildegard von Bingen (1098 – 1179) ist seit dem christlichen Mittelalter eine einzigartige und unerreicht dastehende Persönlichkeit. Sie gründete zwei Klöster, dichtete Hymnen und komponierte liturgische Gesänge, verfasste ein umfangreiches theologisch-philosophisches Werk und hinterlässt eine außergewöhnliche Naturheilkunde. Sie stand mit weltlichen und religiösen Entscheidungsträgern in ganz Europa im mahnenden Briefwechsel und wettete auf Predigtreisen gegen Maßlosigkeit, Geldgier und Ämterschacher. Sie war bereits zu Lebzeiten als prophetissa teutonica eine vielbewunderte Frau, die sich selbst freilich nur als einfaches Sprachrohr, als Posaune Gottes empfand.

An diesem Seminartag lernen Sie – im historischen Kontext des 12. Jahrhunderts – ein bemerkenswertes Konzept für ganzheitliches Heilen und Denken kennen, denn Hildegard von Bingen verband mit jedem Hymnus, jedem Visionsbild, jeder Rezeptur und all ihren Texten Musik, Theologie, Medizin und Kosmologie zu einer Einheit.

REFERENTIN: Antonia Braditsch engagiert sich seit 2012 intensiv zum Leben und Wirken der Hildegard von Bingen in szenischen Lesungen mit Gesängen und Musik auf historischen Instrumenten.

„Hildegard von Bingen ist in ihrer Einzigartigkeit eine inspirierende Frau und mit ihrem liebevollen Menschenverständnis und der ausgeprägten Naturverbundenheit auch heute aktuell.“

TERMIN:

Samstag, 30. April 2022 | 10.00 bis 17.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 95,- / mit St. Bernhard_CARD € 90,-
Kombibuchung mit Lesung am 29. April: € 105,-

MINDESTANZAHL: 8 Teilnehmer*innen

Hildegard von Bingen - Szenische Lesung

„Der Klang des lebendigen Lichts – Leben und Wirken der Hildegard von Bingen“

Antonia Braditsch lässt die erstaunliche und berührende Lebensgeschichte dieser großen Universalgelehrten mit historischen Briefen, Zitaten, Gesängen und Musik auf mittelalterlichen Instrumenten lebendig werden. In einer szenischen Darstellung erleben die ZuschauerInnen die Erfolge und Schwierigkeiten jener außergewöhnlichen Ordensfrau in einer bewegenden Zeitreise ins hohe Mittelalter und in die fast 1000-jährige Geschichte über Spiritualität, Natur, Mensch und Mystik.

TERMIN:

Freitag, 29. April 2022 | 19.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 20,- / mit St. Bernhard_CARD € 25,-

MINDESTANZAHL: 15 Teilnehmer*innen



REFERENT/IN:

Michael Gottfried Reh

Pastoralassistent und langjähriger
Bibelrundenleiter

Ulla Martha Reh

Werkkursleiterin Biblische Erzählfiguren
ABF und Familientrainerin



REFERENTIN:

Antonia Braditsch

Sängerin und Gesangspädagogin



MITWIRKENDE:

Antonia Braditsch,
Propst Franz Xaver Brandmayr,
Mag.ª Maria Luise Schmitz-Kronaus,
Mag. Peter Maurer, MAS



REFERENTIN:

Mag.ª Constanze Moritz
Dipl. Erwachsenenbildnerin, Clownin,
Spielpädagogin, Coach
www.clownenundstaunen.at

achtsam – närrisch – weise

Die Spiritualität des Clowns entdecken

Im Alltag müssen wir oft funktionieren, vernünftig sein und viel leisten. Dennoch steckt in jedem und jeder von uns auch ein Clown, der lustvoll die Welt erstaunen möchte. Am Ende des Sommers gönnen wir uns Zeit und Raum, um den Clown/die Clownin in uns wachzukitzeln, und lassen uns davon inspirieren.

Durch spielerisch-kreatives Tun, Achtsamkeit, Körperübungen, meditative Elemente und biblische Impulse entdecken wir die Qualität des Clowns in uns und spüren der Verbindung zu unserer Spiritualität nach: im Hier und Jetzt ankommen, bejahen was ist, ungewöhnliche Perspektiven

entdecken, absichtslos da sein, lustvoll scheitern, Freude und Leichtigkeit erfahren.

TERMIN: Freitag, 2. September 2022 | 16.30 Uhr bis
Samstag, 3. September 2022 | 18.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 110,- / mit St. Bernhard_CARD € 100,-

NÄCHTIGUNG: € 52,- im EZ inkl. Frühstück
€ 42,50 im DZ inkl. Frühstück



REFERENTIN:

Ulla Martha Reh
Kursleiterin Biblische Erzählfiguren ABF,
Familienpädagogin

Werk Kurs Biblische Erzählfiguren

Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet das Evangelium der ganzen Schöpfung! (Mk 16,15)

Das Herstellen und Einsetzen der biblischen Figuren ist Verkündigung des Wortes Gottes mit Herz, Hand und Hirn. Die Figuren tragen ein Geheimnis, das sich für alle, die sie schaffen oder mit ihnen umgehen, enthüllt: sie berühren, fordern heraus, spiegeln unsere Lebenssituationen, erinnern uns an längst vergessen Geglaubtes, rühren uns an in der Tiefe unserer Seele. Zum Einsatz kommen können die Figuren im persönlichen Gebrauch zu Hause (etwa in Form einer Krippe), im Religionsunterricht, in der Behindertenarbeit, bei (Kinder-)Gottesdiensten, in Bibelkreisen, in der Erwachsenenbildung etc.

An diesen Tagen können unter meiner Anleitung 2 – 3 Figuren hergestellt werden.

Aus einem vorgeschrittenen Styrodur-Block wird in wenigen Arbeitsschritten der Kopf. Ein einfaches Sisaldraht-Gestell nimmt Schritt für Schritt immer menschlichere Formen an. Mit Hautstoff überzogen stehen schon bald ansehnliche Figuren auf den Tischen. Maßgeschneiderte Gewänder geben jeder Figur schließlich die persönliche Note.

Liebevoll ausgesuchte und / oder angefertigte Accessoires krönen das Werk dieser Tage. Eine Einführung in die Verwendung der Figuren an Hand einer konkreten Bibelstelle runden den Kurs ab.

TERMIN: Freitag, 17. Juni 2022 | 16.00 Uhr bis
Sonntag, 19. Juni 2022 | 16.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 110,- / mit St. Bernhard_CARD € 100,-

zzgl. Materialkosten pro Figur € 32,-

Materialliste wird bei der Anmeldung bekanntgegeben

KURSZEITEN: Freitag, 16.00 bis 21.00 Uhr

Samstag, 9.00 bis 21.00 Uhr

Sonntag, 9.00 bis 16.00 Uhr

NÄCHTIGUNG: € 52,- im EZ inkl. Frühstück
€ 42,50 im DZ inkl. Frühstück



LEITUNG:

Anna Rheindorf

Wöchentliches Zazen in der Soto Zen Tradition

mit Anna Rheindorf

Fortlaufender Meditationskurs für alle Interessierten. Einstieg jederzeit möglich.

TEILNAHMEBEITRAG: € 10,- pro Monat

TERMIN: jeden Dienstag, außer an schulfreien
Tagen | jeweils von 18.30 bis 21.00 Uhr

Nahrung für Geist und Seele - Reise in die Stille

Eine meditative Entdeckungsreise

Diese Abende sind kein interreligiöses Gebet, sondern eine gemeinsame Zeit der Stille, die jeweils zu einem anderen Thema mit Musik und Texten aus den Heiligen Büchern verschiedener Religionen gestaltet werden.

TERMIN: immer am 2. Montag des Monats:

10. Jänner, 14. Februar, 14. März, 11. April, 9. Mai,

13. Juni und 12. September 2022 | 19.00 Uhr

KEIN TEILNAHMEBEITRAG!



Grafik: Susanne Stadlbauer

Stressbewältigung durch Achtsamkeit

Das MBSR - 8 Wochenprogramm

Die MBSR-8 Wochenprogramme sind eine höchst wirksame, wissenschaftlich belegte Methode im Umgang mit und zur Prävention von Stress. Sie wurde 1979 von Prof. Dr. Jon Kabat Zinn und seinen Mitarbeitern/innen an der Universitätsklinik von Massachusetts entwickelt.

Im Mittelpunkt dieser Selbsthilfemethode steht die Entwicklung von Achtsamkeit. Achtsamkeit bedeutet mit dem gegenwärtigen Moment in Kontakt zu sein, zu wissen was man erlebt, während man es erlebt, ohne zu bewerten.

Das MBSR Programm beinhaltet formelle Übungen wie achtsame Körperübungen, Body Scan und Sitzmeditation. Die Achtsamkeit wird dabei auf das Erleben von Körperempfindungen, Emotionen und Gedanken gerichtet. Die Teilnehmer/innen üben allen Phänomenen mit Freundlichkeit, Offenheit, völliger Akzeptanz und Neugierde zu begegnen.

Gegen Ende des Programms findet ein Praxistag statt.

Das MBSR 8 Wochenprogramm unterstützt Personen die:

- mit Stress, Belastungen und Schmerz konstruktiv umgehen wollen
- etwas für ihre Gesundheit tun wollen
- eine sinnvolle Ergänzung zu medizinischen und psychotherapeutischen Angeboten suchen

- aktiv an einer Verbesserung ihrer Lebensqualität arbeiten wollen
- bewusster, klarer, friedvoller und gelassener leben möchten

ANMELDUNG: Bitte melden Sie sich rechtzeitig vor Kursbeginn zu einem Vorgespräch unter 0650 / 30 11 958 an. Hier können wichtige Fragen an mich und die Methode in einem vertrauten Rahmen beantwortet werden. Es ist auch eine Gelegenheit, die eigene Motivation zu erforschen und das persönliche Kursziel zu formulieren.

TERMINE: jeweils mittwochs, 2., 9., 16., 23. u. 30. März, 6., 20. u. 27. April 2022 | 18.30 bis 21.00 Uhr

ACHTSAMKEITSTAG: Samstag 9. April 2022 | 10.00 bis 16.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 380,- / mit St. Bernhard_CARD € 370,-

**KOSTENLOSER
INFO-ABEND:**

Mittwoch, 26. Jänner 2022 |
19.00 Uhr

Der heilsame Weg der Achtsamkeit

Kurze Auszeit

Dieser Nachmittag steht im Zeichen der Achtsamkeit. Durch das Anbahnen von Entspannung und innerer Ruhe können Sie erleben was es heißt ganz bei sich anzukommen.

Geübt werden die formellen Übungen des MBSR Trainings, wie Body Scan, achtsame Körperübungen und kurze Sitzmeditationssequenzen. Neben achtsamem Erleben und Wahrnehmen bekommen Sie auch Kurzinformationen über die Rolle der Achtsamkeit zur Reduktion von Stress.

Ideal für Interessierte des 8 Wochenprogramms. Personen, welche schon an einem MBSR Training teilgenommen haben, finden hier eine gute Gelegenheit Bekanntes aufzufrischen.

TERMIN: Samstag, 12. Februar 2022 | 14.00 bis 18.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 45,- / mit St. Bernhard_CARD € 42,-

Feldenkrais pur!

Feldenkrais-Angebot im Bildungszentrum St. Bernhard mit Franz Schrammel

An diesen Abenden wollen wir uns mit einfachen und grundlegenden Bewegungslektionen der Feldenkraismethode auseinandersetzen.

TERMINE FRÜHJAHR:

jeweils donnerstags, 13., 20. und 27. Jänner, 3., 17. und 24. Februar, 3., 10., 17., 24. und 31. März, 7., 21. und 28. April sowie 5. Mai 2022 | jeweils 19.00 bis 20.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

für die gesamte Serie (15 Abende) € 120,- /
mit St. Bernhard_CARD € 108,- / Einzelabend € 15,-

TERMINE HERBST:

jeweils donnerstags, 15., 22. und 29. September, 6., 13., 20. und 27. Oktober, 3., 10., 17. und 24. November sowie 1. Dezember 2022 | jeweils 19.00 bis 20.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

für die gesamte Serie (12 Abende) € 96,- /
mit St. Bernhard_CARD € 88,- / Einzelabend € 15,-



LEITUNG:

Ingrid Bedenik

Lebens- & Sozialberaterin, Meditationslehrerin, MBSR Lehrerin, MBCL (Mindfulness Based Compassionate Living) - Lehrerin



www.sinngriid.at



LEITUNG:

Ingrid Bedenik



REFERENT:

DI Franz Schrammel

Dipl. Feldenkraislehrer



Eva Culk, Waltraud Kornfeld



Heidemarie Mühlendorfer



LEITUNG:
Mag. Walter Högger
Dipl. Qigong-Trainer,
Dipl. Erwachsenenbildner - ABI



REFERENTINNEN:
Dr. Melanie Wachter
Oberärztin für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe am Landeskrankenhaus
Neunkirchen

**Mag.ª Maria Luise
Schmitz-Kronaus, MAS**
Erwachsenenbildnerin,
Theologin und Seelsorgerin

GRUPPEN DES KNEIPP-AKTIV-CLUBS

Die Gruppen finden im Juli und August nicht statt, vorbehaltlich Covid-Beschränkungen!

TEILNAHMEBEITRAG: € 4,- für Mitglieder bzw.
€ 5,- für Gäste pro Termin oder Monatsbeitrag € 14,-
für Mitglieder bzw. € 18,- für Gäste

Veranstaltungen des KNEIPP-Aktiv-Clubs
Wiener Neustadt in Kooperation
mit dem Bildungszentrum St. Bernhard.

Schongymnastik

mit Eva Culk

Beweglichkeit für weniger Trainierte bedeutet mehr Lebensqualität. Auf schonende Weise wird die Beweglichkeit erhalten oder gesteigert. Auch im Alter noch selbstständig bleiben.

TERMINE: jeden Dienstag ab 1. Februar |
14.30 bis 15.30 Uhr

Osteoporoseturnen

mit Waltraud Kornfeld oder Ingrid Fux-Baumert

Knochenstimulierende Übungen, anspannen, lockern, dehnen, strecken usw., lockere Herz-Kreislaufübungen, Koordination mit Musik

TERMINE: jeden Mittwoch ab 2. Februar 2022 |
9.00 bis 10.00 Uhr

Wirbelsäulengymnastik

mit Heidi Mühlendorfer

Wenn der Rücken fit ist, tut es dem ganzen Körper gut! Neben speziellen Wirbelsäulenübungen werden auch Herz und Kreislauf trainiert. Übungen mit Theraband, Beckenbodenübungen und Choreografien für die Koordination

zeichnen diese kurzweilige Stunde aus.

TERMINE: jeden Freitag ab 4. Februar 2022 |
9.00 bis 10.00 Uhr

Qigong

Meridian-Qigong

Auch dieses Semester ist dem Meridian-Qigong gewidmet. Darüber hinaus verdient der Funktionskreis Leber besondere Aufmerksamkeit und wie immer werden schon im Aufwärmen viele Aspekte des Energie-Verteilens und -Sammelns, des Durchlässiger- und Beweglicher-Werdens in bunter Vielfalt durchgespielt. Nicht zuletzt kommen auch dem Lenken der Aufmerksamkeit und der Meditation eine wichtige Rolle zu. Keine Vorkenntnisse notwendig, eventuell warme Socken mitnehmen.

TERMINE MONTAGGRUPPE: ab 14. Februar bzw.
3. Oktober 2022 | jeweils von 18.30 bis 19.30 Uhr

TERMINE FREITAGGRUPPE: ab 18. Februar bzw.
30. September 2022 | jeweils von 9.00 bis 10.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:
FRÜHJAHR: € 150,- (15 Einheiten)
HERBST: € 110,- (11 Einheiten)
Einzelkarte: € 15,-

Die Kraft der Lebensmitte

Wechseljahre aus spiritueller und medizinischer Sicht

Die Wechseljahre sind eine besondere Lebensphase im Leben einer jeden Frau. Der Hormonhaushalt stellt sich um, was leider auch so manche Beschwerden mit sich bringen kann. Was gibt mir Kraft, wenn die Hormone Achterbahn fahren, Hitzewallungen meinem Dasein mehr Wärme geben, als mir lieb ist, Schlafbeschwerden meine Nächte verkürzen oder ich das Gefühl habe, in meinem eigenen Körper nicht mehr zuhause zu sein? Wie kann ich mir mit altbewährten Hausmitteln und Heilpflanzen Linderung verschaffen?

Fragen wie diese beschäftigen zahlreiche Frauen in dieser sensiblen Lebensphase.

bisher in meinem Leben erreicht? Was möchte ich noch verwirklichen? Passt die eingeschlagene Richtung, sowohl beruflich, als auch privat? Was nährt meine Seele und gibt mir Kraft in dieser Zeit der Wandlung?

An diesem Nachmittag, wollen wir uns Zeit nehmen, um uns mit dem Phänomen Wechseljahre sowohl aus medizinischer, als auch aus spiritueller Sicht auseinanderzusetzen. Impulsreferat, Infos über traditionelle Hausmittel und der Erfahrungsaustausch in der Gruppe werden wesentliche Elemente dieses Nachmittags sein.

TERMIN: Samstag, 26. März 2022 | von 14.00 bis 18.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 25,- / mit St. Bernhard_CARD
und für kfb-Mitgliedsfrauen € 20,-

Leben im Moment

Workshops für den Körper gibt es viele, dieser ist für's Gehirn!

Im Rahmen dieses abwechslungsreichen und vergnüglichen Workshops können Sie Ihre Aufmerksamkeit und Achtsamkeit trainieren, das Selbstvertrauen stärken, sowie neue Fähigkeiten entdecken und ausbauen. Einmal (oder öfters) auch scheitern dürfen.

Über sich selbst lachen. Es erwarten Sie einfache Übungen aus der Theaterimprovisation, für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen.

Keine Vorkenntnisse nötig, bringen Sie nur bequeme Kleidung und Ihre Neugierde mit.

Prädikat: Unverschämt Wertvoll so wie du!

TERMIN: Freitag, 25. Februar | 17.00 Uhr bis
Samstag, 26. Februar 2022 | 18.00 Uhr

KURSZEITEN: Freitag, 17.00 bis 21.00 Uhr
Samstag, 10.00 bis 18.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:
€ 110,- / mit St. Bernhard_CARD € 100,-

NÄCHTIGUNG: € 52,- im EZ inkl. Frühstück
€ 42,50 im DZ inkl. Frühstück



REFERENTIN:
Conny Boes
Schauspielerin und
Erwachsenenbildnerin

Leicht und stabil durch den Alltag

Gut verankert in den Tag - Tagesseminar

Fest auf beiden Beinen stehen und dabei offen und beweglich bleiben! In diesem Seminar erfahren wir:

- Bewegungsübungen für jeden Moment: zum Aktivieren, Kräftigen und Lösen
- Atem-, Achtsamkeits- und Entspannungs-Rituale entwickeln
- Klare Körperwahrnehmung – mehr Präsenz und Klarheit im Handeln
- Leichtigkeit in Bewegung erfahren mit Trager© Mentastics (mindful gymnastics – spürend bewegen) – von Kopf bis Fuß
- Entspannung einladen, Konzentration finden
- Sich selbst Halt geben in belastenden und herausfordernden Zeiten

Methoden und Inspiration aus der Trager®-Körperarbeit, dem Yoga, aus Tanz- und Bewegungsimprovisation sowie Achtsamkeitspraktiken

TERMIN: Samstag, 2. April 2022 | 10.00 bis 17.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:
€ 60,- / mit St. Bernhard_CARD € 55,-



REFERENTIN:
Mag.^a Sabine Müller
Ganzheitliche Tanz- und Bewegungs-
pädagogin, Praktikerin für Körperarbeit
(Trager – psychophysische Integration,
Nuad-Thai-Massage), Gesundheits- und
Fitnesstrainerin

Fit mit Yoga

Fortlaufende Übungsgruppe – Einstieg jederzeit möglich

Die Körperübungen im Hatha Yoga trainieren im Einklang mit der Atmung die Beweglichkeit, aber auch Körperhaltung und das Gleichgewicht. Durch die Konzentration auf die jeweiligen Übungen kommt auch der Geist zur Ruhe. Spüre, wie dein Bewusstsein wächst, deine innere Ruhe und dein bewusstes Atmen, sowie deine körperliche Kondition sich verbessert. Eine kurze Entspannung beendet die Yoga Praxis.

TERMIN: jeden Dienstag ab 15. Februar 2022 |
jeweils 18.30 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:
€ 120,- (10er Block) / mit St. Bernhard_CARD € 112,-
Einzelkarte € 15,-



REFERENTIN:
Sandra Flammer
Hatha Yoga Lehrerin,
Zusatzausbildung „Yoga und Frau sein“

Auszeit für Frauen

Mit Yoga, Entspannungsübungen und Stille neue Energie tanken

Dieser Nachmittag lädt Frauen zu einer Atempause im Alltag ein. In einem geschützten, von Wertschätzung und Vertrauen getragenen Raum, werden wir gemeinsam sanftes Yoga praktizieren. Wir lernen Übungen zur Kräftigung des Beckenbodens. Entspannungsübungen helfen uns, innere Ruhe und Stabilität zu erfahren. Der gemeinsame Erfahrungsaustausch und das Gespräch über typische Frauenfragen runden diesen Nachmittag ab.

TERMIN: Samstag 19. März 2022 | 14.00 bis 17.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:
€ 50,- / mit St. Bernhard_CARD € 45,-



REFERENTIN:
Sandra Flammer
Hatha Yoga Lehrerin,
Zusatzausbildung „Yoga und Frau sein“



REFERENTIN:

Martina Reiterer, MBA

Akad. Mental Coach, Psychologische Beraterin, Präventions- und Neuro Somatic Coach, Buchautorin

Bildschirmarbeit

so halten Sie sich mental und körperlich gesund

Die neuen Technologien und die Digitalisierung haben viele Annehmlichkeiten, bringen jedoch auch gesundheitliche Gefahren mit sich. Die Bildschirmarbeit wird als Gesundheitsbelastung noch viel zu wenig oder zu spät wahrgenommen. Macht man sich bewusst, wie viel Zeit wir durchschnittlich mit div. digitalen Displays verbringen, wird klar, warum es wichtig ist, zum Ausgleich bzw. zur Prävention etwas Gesundheitsförderndes zu tun.

INHALT:

- Übungen zur Erhaltung der Sehkraft und Entspannung der Augenmuskulatur
- Übungen zur Entspannung der Hals-, Nacken- und Schultermuskulatur, der Handgelenksmuskulatur

- mentales Training, Stressprävention, Arbeitszeiten und Pausenmanagement
- Achtsamkeitstraining, Selbst- und Aufgabenmanagement, Übungen zur Körperwahrnehmung, Planung von bewussten online/offline-Zeiten

TERMIN: Dienstag, 10. Mai 2022 | 17.00 bis 20.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 46,- / mit St. Bernhard_CARD € 41,-

Das Buch ist im Eigenverlag erschienen und direkt bei Frau Martina Reiterer, MBA erhältlich.
www.augenblickmal.eu/shop

KUNST, KULTUR, KREATIVITÄT

GRUPPEN DES KNEIPP-AKTIV-CLUBS

Die Gruppen finden im Juli und August nicht statt, vorbehaltlich Covid-Beschränkungen!

TEILNAHMEBEITRAG: € 4,- für Mitglieder bzw. € 5,- für Gäste pro Termin oder Monatsbeitrag € 14,- für Mitglieder bzw. € 18,- für Gäste

*Veranstaltungen des KNEIPP-Aktiv-Clubs
Wiener Neustadt in Kooperation
mit dem Bildungszentrum St. Bernhard.*

Treffpunkt „Tanz“ -

Tanzen ab der Lebensmitte mit
Margit Wurmitzer und Magdalena Rudolf

Partnerunabhängig! – Einstieg jederzeit möglich!
TERMINE: jeden Mittwoch ab 9. Februar 2022 |
15.00 bis 16.30 Uhr

Kneipp
Aktiv-Club



Gesangsrunde

mit Margarete Hechtl und Irene Ambrosch

Alle, die gerne singen, sind zu dieser zwanglosen Gesangsrunde herzlich eingeladen. Singen stärkt das Immunsystem und schafft gute Laune. Jede „neue Stimme“ ist willkommen.

TERMINE:

vierzehntägig donnerstags ab 10. Februar 2022 |
15.00 bis 16.30 Uhr



Margit Wurmitzer und
Magdalena Rudolf



Margarete Hechtl und
Irene Ambrosch

Bildungszentrum
St. Bernhard

St. Bernhard_CARD

MIT € 25,-
BILDUNGSGUTSCHEIN!

Werden Sie Mitglied unseres Fördervereins und nutzen Sie die Vorteile der St. Bernhard_CARD!

Mit der St. Bernhard_CARD zahlen Sie bei unseren Veranstaltungen immer den günstigeren St. Bernhard_CARD Preis, der extra ausgewiesen wird. Die Karte erhalten alle Mitglieder unseres Fördervereins. Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 15,- pro Jahr. Dafür erhalten Sie einen Veranstaltungsgutschein im Wert von € 25,- und die St. Bernhard_CARD.

ANMELDUNG im Sekretariat (Tel. 02622 / 29 131 oder per E-Mail: st.bernhard@edw.or.at)

ALLE INFOS: www.st-bernhard.at/content/Verein/

BIODANZA – Lebensfreude und Gesundheitsvorsorge

Tanzend und spielerisch achtsam miteinander Lebensfreude erfahren

Bei BIODANZA („Tanz des Lebens“) geht es darum, das „eigene Leben“ zu spüren, zu erleben, zu tanzen, Lebensfreude zu wecken, Lebensmut zu stärken und mit anderen Menschen in liebevollen und achtsamen Kontakt zu treten.

Die Tänze sind einfach, klar und sehr wirksam. Sie werden vorgezeigt und können leicht nachgemacht werden, ohne Leistungsdruck. Die Aufmerksamkeit liegt auf der Stärkung der gesunden Anteile in uns.

TERMINE: jeden 2. Donnerstag - 10. u. 24. Februar, 10. u. 24. März, 7. u. 21. April, 5. u. 19. Mai sowie 22. September 2022 | jeweils 18.30 bis 20.30 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

Einzelabend € 17,- / Vierer-Karte € 60,- / Schnupperabend (1. Mal dabei) € 12,- / Mitbring-Vergünstigung (jemand Neuen mitbringen) € 12,-

DETAIL-INFO UND TERMINÜBERSICHT:

Gerhard Höggerl, Tel. 0699 / 123 67 590 oder www.st-bernhard.at/downloads/BIODANZA-WrN-BZ-2021.pdf



LEITUNG:

Gabriele Herbst

geprüfte Biodanza Lehrerin

<http://biodanzagabriele.wordpress.com>

„Wenn man die Natur wahrhaft liebt, findet man es überall schön.“

Ausstellung Slava Muhrer

Geboren am 10. Januar 1976 in Charkow (Ukraine), lebt seit 2010 in Österreich, ist verheiratet und hat 2 Kinder

Slava Muhrer studierte zwei Jahre Architektur an der Universität Wladimir (Russische Föderation). Seit 2012 ist sie als Künstlerin tätig. Sie ist Mitglied einer Künstlergruppe in Wiesen/Burgenland.

Sie interessiert sich für Zeichnungen und experimentiert mit verschiedenen Maltechniken.

AUSSTELLUNGEN:

2014 bei „Österreichs größter Strassengalerie“ in Wiener Neustadt, 2017 im Bildungszentrum St. Bernhard in Wiener Neustadt, 2018 beim „Dorfblick“ in St. Georgen

Die Ausstellung ist von Montag, 14. Februar bis Donnerstag, 31. März 2022 immer dienstags bis freitags von 9.00 bis 16.00 Uhr sowie vor und nach Veranstaltungen zu besichtigen.



AUSSTELLUNGEN IM BILDUNGSZENTRUM



KÜNSTLERIN:

Slava Muhrer

Kunterbuntes in Aquarell und Acryl

Ausstellung Eva Ballek

Ein bunter Mix aus Landschaften, Porträts, Blumen, Tieren, Stilleben, Abstraktes und vieles mehr in verschiedenen Techniken. Eva Ballek ist seit vielen Jahren begeisterte Hobbykünstlerin. Sie bildet sich laufend durch Kursbesuche weiter. Sie arbeitet mit verschiedenen Techniken wie zB. Pointilismus und Spachteltechnik in Aquarell und Acryl. Ihre Inspirationen findet die Künstlerin in der Natur und auf ihren unzähligen Reisen durch die Welt. Die gebürtige Wienerin Eva Ballek lebt seit Jahrzehnten mit ihrer Familie in Baden.

Die Ausstellung ist von Dienstag, 5. April bis Freitag, 16. September 2022 immer dienstags bis freitags von 9.00 bis 16.00 Uhr sowie vor und nach Veranstaltungen zu besichtigen.



KÜNSTLERIN:

Eva Ballek

KONZERTE IM BILDUNGSZENTRUM



KÜNSTLERINNEN:
Maria Prem und
Nadine Weber

Kammermusik im Bildungszentrum

Konzert mit Maria Prem und Nadine Weber

Maria Prem wurde 2001 in Nußdorf geboren. Sie erhielt mit 5 Jahren ihren ersten Geigenunterricht.

Sie absolvierte zahlreiche Meisterkurse unter anderen bei Arkadij Winokurow, Prof. Tanja Becker-Bender oder Prof. Lidia Baich. Sie ist Mitglied der Schubert Akademie und des Schloss Schönbrunn Orchesters.

Maria Prem hat zahlreiche Preise gewonnen wie den Steinway Preis, sie ist Preisträgerin von Allegro Vivo, Gewinnerin des internationalen Musikwettbewerbes Povoletto in Udine oder auch mehrfache Preisträgerin bei Prima La Musica, und zwar solistisch wie auch kammermusikalisch. Sie konnte bereits in vielen Auftritten wie im Wiener Musikverein, im Konzerthaus Wien, in Heraklion in Kreta oder in der Babenbergerhalle Klosterneuburg das Publikum begeistern.

Nadine Weber wurde 2001 in Österreich geboren. Im Alter von drei Jahren begann sie Violine zu spielen, mit fünf gab sie ihr erstes Konzert und mit neun hatte sie ihr Debüt als Solistin eines Orchesters. Mit acht Jahren wurde sie an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz an der Klasse von Vahid Khadem-Missagh aufgenommen. Mit zwölf Jahren wechselte sie an die Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien und studiert seither bei Leonid Sorokow.

TERMIN: Freitag, 25. Februar 2022 | 19.00 Uhr

KARTEN im Vorverkauf zu € 17,- /
Restkarten an der Abendkasse: € 20,-



KÜNSTLERINNEN:
Eun Jung Lee und
Megumi Otsuka

„Sweet Dreams“

Liederabend mit koreanischen Balladen

Pianistin und Komponistin **Megumi Otsuka** und Flötistin und Sängerin **Eun Jung Lee** vereinen ihre Liebe zur Musik in einem einzigartigen Projekt;

K-Pop-Balladen neu interpretiert mit Gesang, Flöte und Klavier. Die beiden Künstlerinnen beleuchten die ruhigeren Facetten des K-Pop, der durch die Chartstürmer BTS gerade einen Siegeszug durch die ganze Welt feiert, auf ganz besondere Weise. Ein Mix aus Eigenkompositionen und Neuinterpretationen vorgetragen in Originalsprache, auf Deutsch übersetzte Lyrik für das Publikum.

TERMIN: Freitag, 1. April 2022 | 19.00 Uhr

KARTEN im Vorverkauf zu € 17,- /
Restkarten an der Abendkasse: € 20,-

„**K-Pop**“ (abgeleitet von englisch *Korean Popular Music*) ist ein Sammelbegriff für koreanischsprachige Popmusik und bezeichnet ein weit gefasstes musikalisches Genre, das sich in den 1990er Jahren in der koreanischen Musikwelt als Analogon zum japanischen J-Pop etablierte.

DEKA®TE-Filmabend im Bildungszentrum St. Bernhard

Jeden ersten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr (sofern nicht Lockdown):

1. Februar, 1. März, 5. April, 3. Mai, 7. Juni, 5. Juli, 2. August sowie 6. September 2022



deKA-Te

Verein für Theater- und Kinokultur

www.dekarte.at



Gesprächsquelle

Gesprächsquelle

SIE wollen mit jemandem reden – WIR hören gerne zu – kostenlos, anonym, in Verschwiegenheit, ohne Anmeldung!

Jeder Mensch spürt in sich eine „Lebensquelle“. Sie kann schwächer werden bei Belastungen, Schicksalsschlägen, Verlusten, wenn Einsamkeit droht. Dann ist es gut, sich jemandem anzuvertrauen. Wenn SIE Ihr Anliegen in Worte fassen, wird Ihnen klarer, in welche Richtung Ihr Weg weitergehen soll.

WIR bieten einen Raum der Begegnung und nehmen uns gerne immer zu zweit Zeit für SIE. Bei Bedarf verweisen wir auf Institutionen im Raum Wiener Neustadt, die Ihnen in Ihrem speziellen Fall weiterhelfen können.

WIR freuen uns auf SIE!

TERMINE: jeden Dienstag | 16.00 bis 19.00 Uhr,
Propstei Wiener Neustadt, Domplatz 1 im 1. Stock,
barrierefrei zugänglich!

Grundkurs für Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung

4 Wochenenden im Bildungszentrum St. Bernhard von September bis Dezember 2022

FÜR WEN IST DIESER KURS GEDACHT:

- für Menschen, die sich aus unterschiedlichen Gründen mit den Themen Sterben, Tod und Trauer intensiv auseinandersetzen wollen
- für MitarbeiterInnen in helfenden Berufen
- für Angehörige von Schwerkranken
- für Personen, die als HospizbegleiterInnen ehrenamtlich arbeiten möchten

Von der Teilnahme an diesem Seminar wird grundsätzlich abgeraten, wenn InteressentInnen sich noch in akuter Trauer um einen Angehörigen oder Nahestehenden befinden.

ZIEL UND METHODIK:

Die Hospizbewegung greift die Idee der mittelalterlichen Hospize wieder auf. Sie sieht den Lebensweg des Menschen als eine lange Reise, auf der besonders Schwerkranken und Sterbende umfassende Zuwendung benötigen.

Das bedeutet für uns: Im Mittelpunkt stehen neben den persönlichen Wünschen die körperlichen, sozialen, psychischen und spirituellen Bedürfnisse der Betroffenen. Den Menschen auf diese ganzheitliche Weise wahrzunehmen und zu unterstützen, ist das Anliegen dieses Kurses. Dabei geben wir keine „Ratschläge“ oder vermitteln nur Fachwissen, sondern setzen immer wieder an den Erfahrungen und dem Erleben der TeilnehmerInnen an. Deswegen wechseln didaktisch Theorieinputs, Vertiefungs- und Selbsterfahrungs-elemente ab. Persönliche Grenzen werden respektiert, auf Freiwilligkeit wird geachtet. Wir setzen jedoch die Bereitschaft voraus, an sich zu arbeiten.

Der Kurs entspricht den Standards des Landesverbandes Hospiz NÖ für die Basisausbildung ehrenamtlicher MitarbeiterInnen im Hospizbereich.

TERMINE DER WOCHENENDEN

- **Modul 1:** 30. Sept. bis 2. Oktober 2022
- **Modul 2:** 21. bis 23. Oktober 2022
- **Modul 3:** 18. bis 20. November 2022
- **Modul 4:** 16. bis 17. Dezember 2022

KURSZEITEN: jeweils Freitag von 14.00 bis 21.00 Uhr, Samstag von 9.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag von 9.00 bis 15.30 Uhr

REFERENT/INNEN:

- **Barbara GOBOLD** - Koordinatorin Mobiles Caritas Hospiz und Kindertrauerexpertin
- **Susanne HIBLINGER-VOGT** - Krankenhauseelsorgerin
- **Daniela HORWATH** - Erwachsenenbildnerin und Krankenhauseelsorgerin
- **Mag. Peter MAURER, MAS** - langjährige Erfahrung als Krankenhauseelsorger und Supervisor in Pflege und Hospizarbeit, Studium u.a. der Psychologie
- **Dr.ⁱⁿ med. Marquerite RUHSAM** - Ärztin im Mobilem Palliativ Team Neunkirchen
- und andere...

TEILNAHMEBEITRAG: für alle vier Wochenenden € 445,- mit St.Bernhard_CARD € 435,-

NÄCHTIGUNG: € 52,- im EZ inkl. Frühstück
€ 42,50 im DZ inkl. Frühstück

Einführungsvortrag: Leben bis zuletzt

Alle Interessierten sind eingeladen, Eintritt frei.

REFERENT: Daniela Horwath

TERMINE: Mittwoch, 30. März 2022 | 19.00 Uhr
oder Dienstag, 26. April 2022 | 19.00 Uhr



Barbara Gobold, Daniela Horwath



Peter Maurer, Marquerite Ruhsam



Eine Kooperation des Bildungszentrum St. Bernhard mit dem Mobilem Caritas-Hospiz Niederösterreich.

MEHR INFORMATIONEN:

Tel. 02622 / 29 131 oder
www.st-bernhard.at/downloads/Hospiz_WN_September2022.pdf

In der Trauer lebt die Liebe weiter

Gruppe für Trauernde im Bildungszentrum St. Bernhard

Dieses Angebot richtet sich an Trauernde, die einen nahestehenden Menschen verloren haben. Der Tod eines geliebten Menschen bedeutet eine tiefe seelische Erschütterung und verändert unser Leben grundlegend.

In der schützenden Atmosphäre der Gruppe ist es möglich, der eigenen Trauer in all ihren Facetten Zeit und Raum zu geben. In der Begegnung mit anderen betroffenen Menschen können Sie Verständnis, Trost und Mut für neue Wege aus der Trauer finden.

TERMINE: jeweils montags, 7. und 21. Februar, 7. und 21. März, 4. und 25. April, 9. und 23. Mai, 13. und 27. Juni, 11. und 25. Juli, 8. und 22. August sowie 5. und 19. September 2022 | jeweils 19.00 Uhr

INFORMATION UND ANMELDUNG:

Christine Merschl: 0664 / 842 93 97

TEILNAHME KOSTENLOS, freiwillige Spende möglich!

... und plötzlich ist alles anders

Einzelgespräche für trauernde Menschen mit Maria Luise Schmitz-Kronaus

Trauer ist eine natürliche Reaktion auf eine Verlust Erfahrung. Sie ist meist verbunden mit einem schmerzlichen Prozess des Abschiednehmens, des Loslassens und des sich neu Orientierens. Gerne begleite ich Sie auf diesem Weg!

INFORMATION UND INDIVIDUELLE TERMINVEREINBARUNG:

Maria Luise Schmitz-Kronaus -

0664/621 68 82 oder m.schmitz-kronaus@edw.or.at

TEILNAHME KOSTENLOS, freiwillige Spende möglich!

Caritas

BEGLEITUNG:

Christine Merschl, Christa Wehrl
Hospiz- und Trauerbegleiterinnen des Mobilem Caritas Hospiz




**INFORMATION UND
TERMINVEREINBARUNG:**

Ute Ötsch
Tel. 0664 / 842 96 82 oder
ute.oetsch@caritas-wien.at

*Eine Veranstaltung der Servicestelle
für Angehörige und Demenz der
Caritas Wien in Kooperation mit dem
Bildungszentrum St. Bernhard.*


REFERENTIN:

Ute Ötsch
Trainerin für „EduKation Demenz“
nach Sabine Engel



LEITUNG:
Herta Schiefer

Treffpunkt Zeitreise

Vergesslichkeit und Demenz gemeinsam bewältigen

Die Diagnose Demenz oder auch die zunächst auftretenden Anzeichen wie erhöhte Vergesslichkeit und Orientierungsprobleme werfen bei nahen Angehörigen oft viele Fragen auf. Daher hat die Caritas den Treffpunkt Zeitreise ins Leben gerufen, ein Angebot bei dem Angehörige Unterstützung finden. Gleichzeitig findet ein Aktivprogramm für Menschen mit Demenz oder Vergesslichkeit statt.

Der Treffpunkt beginnt jeweils mit einer gemeinsamen Kaffeestunde für Angehörige und Menschen mit Vergesslichkeit oder Demenz. Anschließend haben Angehörige die Möglichkeit sich in einem eigenen Raum auszutauschen und neue Kraft zu tanken. Eine erfahrene Expertin moderiert das Gespräch und gibt Informationen zur Krankheit und zu möglichen Hilfestellungen.

Sofern möglich und gewünscht kommen die erkrankten oder vergesslichen Personen mit zum Treffpunkt und nehmen an einem eigenen Programm teil. Dabei wird von ei-

ner speziell geschulten Fachkraft zu leichter körperlicher und geistiger Aktivierung angeregt. Mit Hilfe von freiwilligen MitarbeiterInnen kann auf die individuellen Fähigkeiten und Bedürfnisse der TeilnehmerInnen eingegangen werden. (Das Team der Freiwilligen würde sich über weiteren Zuwachs freuen.)

PROGRAMM:

- Eintreffen bis 16.30 Uhr
- Gemeinsamer Kaffee
- Aktivgruppe für Menschen mit Vergesslichkeit
- Moderierte Angehörigengesprächsgruppe

TERMINE: jeweils montags, 28. Februar, 28. März, 25. April, 30. Mai, 27. Juni, 29. August sowie 26. September 2022 | jeweils 15.30 bis 18.30 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 10,- Spende erbeten

Demenz.Zusammen.Leben.

Ein Seminar für Angehörige von Menschen mit demenziellen Erkrankungen nach dem Konzept „EduKation“ von Dr. Sabine Engel

Sie erleben,

- dass Sie sich oft verzweifelt und hilflos fühlen
- dass andere Menschen wenig Verständnis für ihre Belastung haben, oft nicht einmal andere Familienmitglieder
- dass der kranke Mensch immer vergesslicher wird und sich oft auch in seiner Persönlichkeit verändert.
- dass das Zusammenleben mit ihm/ihr schwieriger wird.

Das Seminar

- vermittelt Wissen über Demenzerkrankungen und deren Auswirkungen auf das Alltagsleben.
- hilft Ihnen, ein größeres Verständnis für die Person mit Demenz zu entwickeln und die Beziehung zu ihr zu verbessern.

- unterstützt Sie darin, Ihre eigene Rolle als Betreuungsperson zu erkennen und anzunehmen.
- zeigt Ihnen Wege auf, wie Sie alltägliche Situationen bewältigen können.

MINDESTTEILNEHMERZAHL: 6 Personen

TERMIN: immer donnerstags: 3., 10., 17., und 24. Februar, 3., 10., 17., 24. und 31. März sowie 7. April 2022 | jeweils 17.30 bis 19.30 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 150,- für alle 10 Kurstreffen

INTERESSENT/INNEN melden sich bitte bei **Ute Ötsch** - Tel. 0664 / 842 96 82 oder ute.oetsch@caritas-wien.at

Gedächtnistraining

Ein vergnügliches Training für Gedächtnis, Konzentration und Wahrnehmung

Wir trainieren gemeinsam in fröhlicher Runde, um unseren Alltag besser meistern zu können. Für jedes Alter geeignet.

TERMINE: jeweils mittwochs 9. und 23. Februar, 9. und 23. März, 6. und 20. April, 4. und 18. Mai, 1., 15. und 29. Juni sowie 7. und 21. September 2022 | 14.30 bis 16.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 4,- für Mitglieder bzw. € 5,- für Gäste pro Termin

Eine Veranstaltung des KNEIPP Aktiv-Clubs Wiener Neustadt in Kooperation mit dem Bildungszentrum St. Bernhard.



G.E.T. – Ganzheitliches Erfolgs-Training

Ziele und Wünsche erfolgreich umsetzen

Das 1-Tages-Seminar zum Erreichen persönlicher Ziele. Erfahren Sie, wie Sie Ihre Zukunft in allen Lebensbereichen selbst in die Hand nehmen. Thomas Eigner, MA – Der Erfolgsexperte zeigt Ihnen, wie Sie Ziele und Wünsche einfach, aber effektiv erfolgreich umsetzen.

„Vom Wunsch zur Wirklichkeit!“

Genutzt werden hierbei die Essenzen aus Mentaltraining, Erfolgscoaching, Achtsamkeitstraining, Sport- und Gesundheitswissenschaften, Kommunikationstraining und neuesten Erkenntnissen aus der Hirnforschung.

Thomas Eigner ist als Erfolgscoach (Mentaltrainer, Kommunikationstrainer, Hypnosetrainer) Psychologischer Berater, Supervisor, FH-Lektor und Autor in selbstständiger Praxis in 2700 Wiener Neustadt und 1010 Wien tätig. Bitte Block und Stift mitnehmen.

TERMIN: Samstag, 14. Mai 2022 | 9.00 bis 17.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 120,- / mit St. Bernhard_CARD € 110,-



REFERENT:

Thomas Eigner

www.erfolgsexperte.at

Erfolgreich kommunizieren

Mutig und sprachgewandt durch den (Berufs-)Alltag - Präsenz-Workshop

„Die Sprache ist die Kleidung der Gedanken.“

Samuel Johnson

Kennen Sie das: Sie wollen im Gespräch eine Lösung und ernten Kritik? Sie fragen sich nach Auslösern oder suchen die Schuld bei sich selbst oder beim Gegenüber? Hier erfahren Sie, wie Sie Konflikte souverän meistern und Ärger reduzieren, dabei die Bedürfnisse und Emotionen der Einzelnen im Blickfeld behalten und sich ehrlich und respektvoll mitteilen. Sie deuten die Körpersprache und stärken sich darin, manipulativen und urteilenden Worten und Taten zu begegnen. Sie lernen „nein“ zu sagen und ein Nein nicht persönlich zu nehmen und sich aus innerer Starre zu befreien. Sie lenken die Energie aufs Gestalten und Miteinander. Übungen anhand von Praxisbeispielen

TERMIN: Samstag, 26. März 2022 | 9.00 bis 17.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 107,- / mit St. Bernhard_CARD € 97,-

KOMBI-ANGEBOT: wenn Sie dieses Seminar gemeinsam mit dem Workshop Resilienz (sh. folgenden Beitrag) buchen, zahlen Sie für beide Seminare nur € 179,-!



ONLINE-PRAXISABENDE

TERMINE: Donnerstag, 31. März und Mittwoch, 13. April 2022 | jeweils 18.00 bis 20.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 27,- / Abend



REFERENTIN:

Barbara Pototschnig MSc

Beratung, Training, Coaching
freie Journalistin, Mutter

www.selbst-wirksam.at

Zukunftscode Resilienz

Gestärkt, wirksam und klar Zukunft gestalten - Präsenz-Workshop

„Wir sind nicht nur verantwortlich für das, was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun.“

(Jean Baptiste Moliere)

Resilienz ist das Immunsystem für die Psyche. Resiliente Menschen überstehen Schicksalsschläge gestärkt. Achtsam zu sich selbst und anderen leben sie vertrauensvolle Beziehungen. Sie sind wirksam und gestalten optimistisch Veränderungsprozesse und haben dabei einen guten Umgang mit Stress. Das schützt sie vor Problemtrancen und Dauergrubeln.

Entwickeln Sie Ihren Resilienz-Plan und stärken Sie Ihre Selbstreflexion, Selbstfürsorge und Beziehungen — privat wie beruflich.

TERMINE: Samstag, 5. März 2022 | 9.00 bis 17.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 107,- / mit St. Bernhard_CARD € 97,-

KOMBI-ANGEBOT: wenn Sie dieses Seminar gemeinsam mit dem Workshop „Erfolgreich kommunizieren“ (siehe oben) buchen, zahlen Sie für beide Seminare nur € 179,-!



ONLINE-PRAXISABENDE

TERMINE: Donnerstag, 10. März und Mittwoch, 23. März 2022 | jeweils 18.00 bis 20.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 27,- / Abend



REFERENTIN:

Barbara Pototschnig MSc

Beratung, Training, Coaching
freie Journalistin, Mutter



LEITUNG:

Robert Traxler

Mediator und Trainer,

Sigrid Hütter

Supervisorin und Trainerin

VORTRAGENDER:
Peter MazohlKURSBETREUER
Harald Makl
Kathrin ZehrfuchsVORTRAGENDER:
Peter MazohlKURSBETREUER
Harald Makl
Kathrin Zehrfuchs

Fair streiten

Tagesseminar

Konflikte treten dann auf, wenn unsere Meinungen, Interessen und Werte miteinander unvereinbar erscheinen. Wenn wir streiten, tragen wir unsere Meinungsverschiedenheiten offen aus. Leider entstehen dadurch oftmals Verletzungen, der Konflikt kann unlösbar erscheinen und die Stärkeren setzen sich oftmals durch.

Gleichzeitig gehören Konflikte zu unserem alltäglichen Leben und sind sogar überlebenswichtig. Durch sie bekommen wir immer wieder die Chance, uns darin zu üben, Lösungen zu finden, die die Bedürfnisse aller Beteiligten berücksichtigen.

In diesem Seminar schauen wir neugierig hinter unsere Vorwürfe und unsere Kritik. Dabei erforschen und üben

wir Herangehensweisen, wie wir uns ehrlich und kraftvoll ausdrücken können und gleichzeitig konstruktiv auf unser Gegenüber eingehen. Wie die Teile eines Puzzles nutzen wir verschiedene Elemente der Konfliktbearbeitung, um zu fairen Lösungen zu kommen.

Im Seminar „fair streiten“ lernen Sie hilfreiche Möglichkeiten kennen, die Sie sofort im Alltag anwenden können. Die Basis unseres Trainings beruht auf der Haltung der Gewaltfreien Kommunikation nach M.B. Rosenberg.

TERMIN: Samstag, 12. März 2022 | 9.30 bis 18.30 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 90,- / mit St. Bernhard_CARD € 85,-

Überleben in einer Digitalen Welt

Teil 1 - Der digitale Staat

Dieser Kurs befasst sich mit der Entwicklung zu einer digitalen Verwaltung und den Vor- wie auch Nachteilen, die der Bürger durch diese Entwicklung erfährt.

Folgende Themenbereiche werden behandelt:

- Digitale Signatur
- Allgemeine Services der Verwaltung: Was kann ich an Amtswegen über das Internet erledigen?
- Beispiele für nützliche Services, wie: Meldezettel, Pensionskonto, Einreichung Arztrechnung, elektronischer Impfpass.
- Datenschutz, QR-Codes und Sicherheit im Umgang mit digitaler Verwaltung.

3 Kursabende, Vorträge, praktisches Arbeiten, geführtes Lernen mit der Lernplattform

TERMINE: Montag, 7., 21. und 28. Februar 2022 | jeweils 17.00 bis 19.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 36,- für Mitglieder des Kneipp Aktiv-Club / für Gäste € 48,-

TEILNAHMERANZAHL: mind. 7, max. 15 Teilnehmer/innen

Benötigt werden ein geeignetes digitales Endgerät (Laptop oder Tablet) und ein Smartphone.

Veranstaltung des Kneipp-Aktiv-Clubs Wiener Neustadt in Kooperation mit dem Bildungszentrum St. Bernhard

Überleben in einer Digitalen Welt

Teil 2 - 1000 Bilder am Smartphone - was nun?

Dieser Kurs beschäftigt sich mit der Photographie mittels Smartphones, der Verwaltung von Bildern und dem praktischen Nutzen des angesammelten Bildermaterials.

Folgende Themenbereiche werden behandelt:

- Einfache Bearbeitung von Bildern am Smartphone
- Speichermöglichkeiten (Cloudspeicher)
- Teilen von Bildern (Verschicken von Bildern, Bilder im Spannungsfeld von Urheberrecht und Bildrecht)
- Bilder in sozialen Netzwerken verwenden (Facebook)

4 Kursabende, Vorträge, praktisches Arbeiten, geführtes Lernen mit der Lernplattform

TERMINE: Donnerstag, 3., 10., 17. und 31. März 2022 | jeweils 17.00 bis 19.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 36,- für Mitglieder des Kneipp Aktiv-Club / für Gäste € 48,-

TEILNAHMERANZAHL: mind. 7, max. 15 Teilnehmer/innen

Benötigt werden ein geeignetes digitales Endgerät (Laptop oder Tablet) und ein Smartphone.

Veranstaltung des Kneipp-Aktiv-Clubs Wiener Neustadt in Kooperation mit dem Bildungszentrum St. Bernhard

Der Clown in mir will tanzen

Ein Wochenende mit Clownerie und Tanzimprovisation

In jedem und jeder von uns steckt ein Clown, der spielerisch die Welt erstaunt. Sein „Instrument“ im Spielen, Handeln und Ausdrücken von Gefühlen ist der ganze Körper.

An diesem Wochenende kommen wir dem Clown/ der Clownin in uns auf die Spur und lassen uns inspirieren und zum Tanzen einladen. Durch Tanz- und Bewegungsimprovisation mit Alexandertechnik, Spiele und Clownübungen kommen wir ganz im Hier und Jetzt an. Wir erweitern auf spielerisch-kreative Weise unsere Körpersprache, entdecken einen humorvollen Umgang mit unseren Bewegungsgewohnheiten und erleben Freude und Leichtigkeit im Tanzen.

Bitte bequeme Kleidung mitbringen.

TERMIN: Freitag, 22. April 2022 | 16.00 Uhr bis
Samstag, 23. April 2022 | 18.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 145,- / mit St. Bernhard_CARD € 137,-

NÄCHTIGUNG: € 52,- im EZ inkl. Frühstück
€ 42,50 im DZ inkl. Frühstück



REFERENTINNEN:

Mag.^a Constanze Moritz

Dipl. Erwachsenenbildnerin, Clownin,
Spielpädagogin, Coach,
www.clownenundstaunen.at

Mag.^a Bettina Bergmair

Tanzpädagogin, Alexandertechniklehrerin,
Authentic Movement, Leibarbeit,
Theologin

Soviel Liebe, wie du brauchst

Imago Paar-Workshop

Beziehungen bedürfen der Pflege um dauerhaft Quelle von Freude und persönlichem Wachstum sein zu können. Dieses Wochenende ist ideal für Paare, die sich gerade gefunden haben und diese Beziehung ausbauen wollen. Die ihre gute Beziehung zu einer ganz besonderen machen wollen. Die aus dem „So-dahin-leben“ raus und neuen Schwung in ihre Beziehung bringen wollen.

Die Paare arbeiten in angenehmer und sicherer Atmosphäre alleine und mit dem Partner. Die Paarintimität bleibt dabei gewahrt, denn es wird nicht verlangt, irgendetwas aus der Paararbeit in der Gruppe mitzuteilen, es sei denn, auf eigenen Wunsch während der Feedbacks.

TERMIN FRÜHJAHR: Freitag, 1. April 2022 | 15.00 Uhr
bis Sonntag, 3. April 2022 | 19.00 Uhr

TERMIN HERBST: Freitag, 16. September 2022 | 15.00
Uhr bis Sonntag, 18. September 2022 | 19.00 Uhr

KURSZEITEN: Freitag, 15.00 bis 21.30 Uhr, Samstag,
9.00 bis 21.00 Uhr, Sonntag, 9.00 bis 19.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 250,- pro Paar inkl. Buch /
€ 242,- mit St. Bernhard_CARD

NÄCHTIGUNG: € 52,- im EZ inkl. Frühstück
€ 42,50 im DZ inkl. Frühstück

DETAILINFOS: telefonisch 02622 / 29 131 oder
www.st-bernhard.at/downloads/ImagoBA61.pdf



REFERENT:

Mag. Erwin Jäggle

Psychotherapeut, Dipl. Ehe-
und Familienberater, Imago-
Paar-Therapeut
www.myimago.at

Die Liebe die du suchst

Imago Single-Workshop

Es ist wie verhext: Meine Beziehungen gelingen nicht und nicht. Jedes Mal gibt es irgend etwas, das verhindert, dass daraus mehr wird. Dabei wünsche ich's mir doch so sehnsüchtig. Darf ich denn gar nicht glücklich werden?

In diesem Workshop sind Sie richtig,

- wenn Sie Grundsätzliches und Neues über die „Liebe“ und das Wesen von Paar-Beziehungen lernen wollen.
- wenn Sie sich auf eine neue - vielleicht die erste - Paar-Beziehung vorbereiten wollen.
- wenn Sie Schmerzhaftes aus vergangenen Beziehungserfahrungen abschließen und sich für neue öffnen wollen.
- wenn Sie (noch immer) auf der Suche nach der/dem „richtigen“ Partner/in sind und Einsichten gewinnen möchten, wie's klappen könnte.
- wenn Sie lediglich lernen wollen sich selbst und andere besser zu verstehen.
- wenn Sie Ihre Beziehungsfähigkeit ausbauen wollen.
- wenn Sie an einer aktuellen Paar-Beziehung arbeiten wollen, Ihre/Ihren Partner/in dazu nicht gewinnen können.

Willkommen sind Singles und alleinstehende Menschen, aber auch an den Themen interessierte Paare oder Menschen die in Partnerschaften leben.

TERMIN FRÜHJAHR: Samstag, 12. März 2022 | 9.00
Uhr bis Sonntag, 13. März 2022 | 19.00 Uhr

TERMIN HERBST: Samstag, 10. September 2022 |
9.00 bis Sonntag, 11. September 2022 | 19.00 Uhr

KURSZEITEN: Samstag, 9.00 bis 21.00 Uhr
Sonntag, 9.00 bis 19.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG:

€ 130,- / mit St. Bernhard_CARD € 122,-

NÄCHTIGUNG: € 52,- im EZ inkl. Frühstück
€ 42,50 im DZ inkl. Frühstück

DETAILINFOS: telefonisch 02622 / 29 131 oder
www.st-bernhard.at/downloads/ImagoBA61.pdf



REFERENT:

Mag. Erwin Jäggle

Psychotherapeut,
Dipl. Ehe- und Familienberater,
Imago-Paar-Therapeut
www.myimago.at



AUSBILDUNGSLEITUNG

Patrizia Wenk

Lehrerin, BewegungsschauspielerIn,
Tanzpädagogin



REFERENTIN:

Nina Amring, MA

Kindergartenpädagogin, Bildungswissenschaftlerin, Lehrtätigkeit BAFEP



REFERENTIN:

Karin Wagner, MA

Kindergartenpädagogin,
Bildungswissenschaftlerin,
spezialisiert auf Sprachförderung
im Elementarbereich



REFERENTIN:

Barbara Hirner

Sonder- und Heilkindergartenpädagogin,
psychologische Beraterin

ChoRa Ausbildung zur Tanzleiterin / zum Tanzleiter

Eine Ausbildung, die bewegt!

Im Zentrum der Ausbildung steht eine Fülle an Tänzen aus der ganzen Welt zu verschiedenen Musikstilen. Gleichzeitig geben wir dir eine kompetente Vermittlungsfähigkeit auf den Weg. Tanzbeschreibungen, kurze Erinnerungsfilmchen und die Musik sind im Kurs inbegriffen.

TERMINE:

Die Ausbildung besteht aus vier verlängerten Wochenenden, jeweils Donnerstagabend bis Sonntagmittag:

1. Block: 26. bis 29. Mai 2022
2. Block: 16. bis 19. Juni 2022
3. Block: 14. bis 17. Juli 2022
4. Block: 18. bis 21. August 2022

KURSZEITEN sind 9.00 bis 12.00, 15.00 bis 18.00 und 19.00 bis 20.00 Uhr.

TEILNAHMEBEITRAG: € 900,- für alle 4 Module

NÄCHTIGUNG: € 52,- im EZ inkl. Frühstück

€ 42,50 im DZ inkl. Frühstück

ANMELDUNG:

Bildungszentrum St. Bernhard - Tel. 02622 / 29 131

Begrenzte TeilnehmerInnenzahl!

MEHR INFORMATIONEN ZUM LEHRGANG:

www.st-bernhard.at/downloads/chora2022.pdf

www.chora.ch, Telefon: +41 78 821 23 55

Heute wieder nur gespielt? Und doch so viel gelernt!

Pädagogisches Fortbildungsseminar

Das Spiel ist die wichtigste Lernform des Kindes. Neben theoretischen Inhalten wie der Bedeutung des Spiels für die kindliche Entwicklung und der Definition und Merkmale des Spiels werden praktische Anregungen für den pädagogischen Alltag behandelt: Warum spielt das Kind? Was braucht das Kind zum Spielen? Wie kann ich das Kind im Spiel fördern? Welche methodisch-didaktischen Grundsät-

ze gilt es für aktive Spielangebote zu beachten?

ZIELGRUPPE: alle Personen, die im pädagogischen Bereich tätig sind (PädagogInnen, Eltern, KinderbetreuerInnen, TagesbetreuerInnen, Tagesmütter/-väter, ...)

TERMIN: Donnerstag, 7. Juli 2022 | 9.00 bis 17.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 35,-

Sprachentwicklung und alltagsintegrierte Sprachförderung

Pädagogisches Fortbildungsseminar

„Die Sprache ist der Schlüssel zur Welt“ (W. v. Humboldt) Was jedoch, wenn der Schlüssel nicht ins Schloss passt? Wenn der Schlüssel verloren ging und sich die Suche danach als schwierig gestaltet? Lassen Sie uns doch gemeinsam einen Schlüssel schmieden, der viele Tore öffnen wird! Sprachdefizite begegnen uns in unserem Alltag mit Kindern immer wieder. Sowohl bei Kindern mit Deutsch als Zweitsprache, als auch bei Kindern, die Deutsch als Erstsprache erlernen. Sprachförderung ist daher gerade im elementaren Bildungsbereich ein sehr wichtiges Thema.

Dieses Seminar soll Ihnen Möglichkeiten, Tipps und Tricks für eine effiziente Sprachförderung offenlegen, die „ganz nebenbei“ stattfinden kann. Eine Sprachförderung, die sich voll und ganz in unseren gemeinsamen Alltag mit Kindern integrieren lässt.

ZIELGRUPPE: KindergartenpädagogInnen, KinderbetreuerInnen, TagesbetreuerInnen, Tagesmütter/-väter und Eltern.

TERMIN: Donnerstag, 25. August 2022 | 9.00 bis 17.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 35,-

Verhaltensauffälligkeiten & CO bei Kindern

Wie gehe ich im Kindergartenalltag damit um - Pädagogisches Fortbildungsseminar

Von verhaltensauffälligen Kindern sprechen wir, wenn sie sich oft erheblich anders verhalten als die meisten gleichaltrigen Kinder. Was daher normal oder verhaltensauffällig ist, kann sich somit durchaus verändern. Was heute als völlig normales Verhalten gilt, wäre mitunter einige Generationen vorher als auffällig bewertet worden. Außerdem gibt es auch kulturelle Unterschiede.

Für alle Verhaltensauffälligkeiten gilt, dass sich betroffene Kinder damit selbst in ihrer Entwicklung beeinträchtigen oder ihre Verhaltensweisen zu umfangreichen Konflikten mit ihrer Umwelt führen.

Auf dem Programm dieses sehr praxisorientierten Seminars, das auf den konkreten Erfahrungen der TeilnehmerInnen aufbaut, stehen:

- Theoretischer Input im Bereich der Sonder- und Heilpädagogik
- Zeit für Erfahrungsaustausch und Fragen
- Ideen und Umsetzungsmöglichkeiten für den herausfordernden Alltag im Kindergarten

TERMIN: Donnerstag, 14. Juli 2022 | 9.00 bis 17.00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG: € 35,-

Aus- und Fortbildungstermine des Vikariates Unter dem Wienerwald

Erlebnishalbtage für Erstkommunionkinder THEMA: Brot und Wein

Samstag, 19. Februar 2022 | 9.00 bis 16.30 Uhr

Krankenkommunionhelferkurs im März 2022

Ausbildung zur Leitung von Wortgottes- feiern mit Kurzansprache

Teil 1: 5. März 2022

Teil 2: 19. März 2022

Teil 3: 2. April 2022 (in Wien)

Teil 4: 23. April 2022

Teil 5: 7. Mai 2022

ANMELDEFORMULAR: www.vikariatsued.at, Eine Anmeldung ist nur mit Anmeldeformular möglich.

WEITERS IM BILDUNGSZENTRUM

Partner-, Familien- und Lebensberatung

Die Beratung unterstützt Einzelpersonen, Paare und Familien Lösungen für die jeweiligen Probleme zu finden. Die Beratungen sind anonym und vertraulich.

Spezifische Angebote:

- Rechtsberatung durch JuristInnen
- Erziehungs- und Jugendberatung

- Männerberatung
- Elternberatung nach § 95 Abs. 1a AußStrG

TERMINE:

nach Vereinbarung Tel. 0676 / 555 54 78
www.beziehungaufleben.at

Anonyme Alkoholiker

AA-Meeting jeden Dienstag | 19.30 Uhr

Bildungszentrum St. Bernhard, Domplatz 1, 2700 Wr. Neustadt
2. Stock, Seminarraum C

**AA-Meeting und AL-ANON (Angehörigen Gruppe) jeden
Freitag | 19.30 Uhr** in der Dompropstei, Domplatz 1,

1. Stock rechts (ein Stockwerk unter dem Bildungszentrum)

**polnischsprachige AA-Gruppe
jeden Donnerstag | 19.30 Uhr**

Bildungszentrum St. Bernhard, Domplatz 1, 2700 Wr. Neustadt
2. Stock, Seminarraum C

Ballettschule im Bildungszentrum St. Bernhard

Kindertanzen, Ballett, Musicaldance, Ballett für Anfänger und Fortgeschrittene

TERMINE FRÜHJAHRSEMESTER:

jeden Montag ab 14. Februar 2022 | 15.45 bis 20.00 Uhr

jeden Dienstag ab 15. Februar 2022 | 14.45 bis 18.00 Uhr

INFORMATION UND ANMELDUNG:

Andrea Schottleitner, Tel.: 0676 / 933 93 57

andrea@balletttanz.com

www.balletttanz.com



ALLE INFOS:

Vikariat Unter dem Wienerwald

Tel. 02622 / 29 131 / 5051

vikariat.sued@edw.or.at

ALLE TERMINE:

www.vikariatsued.at unter AKTUELL



www.beziehungaufleben.at



ANMELDUNG:

Sie können sich zu allen Veranstaltungen telefonisch (Tel. 02622 / 29 131), schriftlich (Bildungszentrum St. Bernhard, Domplatz 1, 2700 Wiener Neustadt), per E-Mail (st.bernhard@edw.or.at), über unser Onlineanmeldesystem auf unserer Homepage (www.st-bernhard.at) oder persönlich in der Rezeption anmelden. Jede Anmeldung ist verbindlich und wird als Platzreservierung vorgemerkt. Für sämtliche Veranstaltungen gibt es Mindest- und HöchstteilnehmerInnenzahlen. Wir behalten uns vor, nach Anmeldeschluss zu entscheiden, ob das Seminar durchgeführt oder abgesagt wird, bei Überschreiten der HöchstteilnehmerInnenzahl, wer teilnehmen kann. Bei Kursabsagen oder Terminverschiebungen können wir keinen Ersatz für entstandene Aufwendungen leisten.

IRRTUM UND ÄNDERUNG VORBEHALTEN bei allen Veranstaltungsausschreibungen.

STORNOBEDINGUNGEN:

Falls nicht anders angegeben, beträgt die Stornogebühr bei Abmeldungen innerhalb der letzten 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn 50 Prozent des Kursbeitrages. Für Abmeldungen in den letzten drei Werktagen vor Veranstaltungsbeginn und im Falle einer Nichtteilnahme beträgt die Stornogebühr 100 Prozent des Kursbeitrages. Diese Gebühr entfällt, wenn eine von Ihnen genannte Ersatzperson die Veranstaltung besucht.

Mit der Anmeldung zu einer Veranstaltung des Bildungszentrums St. Bernhard wird das Einverständnis zur automationsunterstützten Verarbeitung der Daten erteilt.

Unsere **Allg. Geschäftsbedingungen** finden Sie auf www.st-bernhard.at. **Öffnungszeiten des Kurssekretariates:** Dienstag bis Freitag, 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr und vor Veranstaltungen.

OFFENLEGUNG GEMÄSS §25 MEDIENGESETZ:

Medieninhaber: Erzdiözese Wien, Bildungszentrum St. Bernhard, 2700 Wr. Neustadt, Domplatz 1. Unternehmensgegenstand: Erwachsenenbildung.
Grundlegende Richtung des Bildungsanzeigers: Information über Veranstaltungen des Bildungszentrums St. Bernhard

Ausbildung für Betreuungspersonen in Tagesbetreuungseinrichtungen

Start März 2022 in Wiener Neustadt

Selbstständig Kindergruppen leiten können & dürfen!

Verkürztes Upgrade für ausgebildete KinderbetreuerInnen!

mit anerkanntem Abschluss
entsprechend der
NÖ Tagesbetreuungsverordnung

Teilnahme am Infoabend gratis & unverbindlich!
Infoabende
26. Jänner und
22. Februar 2022
jeweils 18.00 Uhr im
Bildungszentrum
St. Bernhard
sowie jederzeit online:
www.st-bernhard.at/infoabende



Ausbildung zur Kinderbetreuer/in in NÖ Kindergärten

Start Mai 2022 in Wiener Neustadt

mit anerkanntem Abschluss nach dem
NÖ Kindergartengesetz

Teilnahme am Infoabend gratis & unverbindlich!
Infoabende
30. März und
26. April 2022
jeweils 18.00 Uhr im
Bildungszentrum
St. Bernhard
sowie jederzeit online:
www.st-bernhard.at/infoabende



**Bildungszentrum
St. Bernhard**

Alle Informationen:

www.st-bernhard.at oder
telefonisch **0664 / 610 13 58**

Österreichische Post AG / Sponsoring Post
Absender: Bildungszentrum St. Bernhard, Domplatz 1, 2700 Wiener Neustadt



Vorbild sein?

Teile deinen persönlichen
#glaubandich Moment auf: [f](#) [t](#) [i](#)

Wiener Neustädter
SPARKASSE

#glaubandich

FORUM
Katholischer
Erwachsenenbildung

Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung



IMPRESSUM:

Alleinhaber, Herausgeber, Redaktion, Layout: Bildungszentrum St. Bernhard,
2700 Wr. Neustadt, Domplatz 1, Tel. 02622 / 29 131,
e-Mail: st.bernhard@edw.or.at, Homepage: www.st-bernhard.at
Gestaltung: Narosy KG, www.narosy.at
Druck: Riedel Druck, www.riedelruck.at

Print geprüft



Nr. 61 | Februar bis September 2022
Erscheinungsort: 2700 Wr. Neustadt
Aufgabepostamt: 2214 Auerthal: P.b.b.
Vertragsnummer: GZ 02Z032029 S